

2

Catalog

n. 400
für
1542

*der Königlichen ethnographischen
Sammlung des Staates,*

aufgenommen im Jahre 18⁵⁷/58

von Dr. Kuhn.

II. Band.

*fortgesetzt 1861 für
1866 von Dr. Kuhn.*

Sammlungsverf. angelegt 31.8.81 Rs
ergänzt Lang,
13. 11.87.

Inhaltsverzeichnis

Slg. Spix und Martius (Fork.) (M) Brasilien
715-17, 720, 722, 737-764,

Slg. Cook (Fork.) (C)
711, 713-14, 719, 721, 723-735, 765, 976(?)

Slg. Krusenstern (Fork.) (K)
712, 718,

Slg. Leuchtenberg (L)
774-869, (870 weggetauscht), 871-891 (892 ausgeschiedl.),
893-898 (899 weggetauscht), 900-946

Slg. Schlagintweit (S) Himalaya-Länder, Turkestan
1300-1395, 1405-1453

Museum Kopenhagen (Fork.)
766-770

Slg. Xavieria Berger (Oberlin in Palma) (B)
1001-1118, (1119-21, 1124 an zool. Polj.), 1122-23,
1125-1299, 1396-1404,

versch.

Dr. Kuhn

736,

Bath u. Calio 771

Muñoz d'Arango 772-73

Dr. Moritz Wagner 947-955, 971-72, 974-75(?),
(1454-1542 → Prälath. Abg.)

Dr. H. Beckler 956-957

Dr. C. Scherzer 958-970, 978

Novara-Museum Wien (N)
980-1000

SMV-17

I

Inventariumder königlichen ethnographischen Sammlung
des Staates.Bemerkung.

Diese Sammlung enthält:

- 1) Gegenstände von der auf Befehl Sr. Majestät des Königs Max I. unternommenen Reise der Herren Spix und von Martius nach Brasilien;
- 2) solche von der Reise Cooks nach Neuseeland, die in London verkauft wurden;
- 3) solche von Krusenstern's Reise um die Erde, die von Hauptmann von Langsdorf gesammelt und Sr. Majestät dem König Max zum Geschenk gemacht wurden;
- 4) solche aus der Herzoglich-Leuchtenberg'schen Sammlung, die bei dem Abgang des Fürstenthums an die Kronen Länder übergegangen sind.

Die Gegenstände ad 1) sind im Inventar mit M, die ad 2) mit C, die ad 3) mit K, die ad 4) mit L bezeichnet. Nummern, wo sich keine dieser Buchstaben befinden, sind entweder ungewissen Herkömms, oder sie sind erst später erworben worden, weshalb Letztere immer bei der betreffenden Nummer bemerkt wurde.

Samml. Cook nach ^{Cook} (Vergleiche) in. Wien Vol. V.

In dieser Sammlung kamen 1861 bis 1865

- 5) Gegenstände, welche aus St. Moritz Wagner und Dr. C. v. Scherzer von ihnen. Diese mitgebracht dem abgegangenen. ^{früher} Lebend gesammelt wurden.
- 6) mit St. Wagner's Gegenstände von der Reise des kais. Lebend Novara um die Erde;
- 7) indische Gegenstände, welche aus dem früher Oben Karna Berg mit dem Aufstieg zu Patala erzogen wurden.
- 8) eine Sammlung von der Reise des Generalen v. Schlagintweit nach Tibet, Hindostan und den südlichen Himalaya-gebirgen (S)
- 9) alte abgegangene Gegenstände aus dem plastischen des St. Moritz und dem Generalen von Hindostan, Generalen St. Moritz und St. v. Scherzer.

Sherr

Gegenstand

Numer

Sub
D. Frank

Kenle

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

NEUE KARTEI

now by Coastal

(ARTEI) *non in Caspianis*
 Länga aus ~~Nonnland~~, Preuss in Ausstellung
 von 15 Länga aus einem ring, 1940
 zigen *W. Caspianum* hoch gewachsen. Zu brennen
 kann ist die anstehend willig für die hat und
 gut als mittelst Wännen so zierlich *W. S. Stolpe 1893*
 arbeiten zu *W. S. Stolpe 1893*
W. S. Stolpe 1893 Austral Buselu (Bück, 15.7.33)

in Ausstellung
1970

Ein Canot (Boot) von Leder in
Original - Größe für einen Eskimo.
Von der N. W. Küste Amerikas

Abgez. in Leipzig am
14.11.1874 No. 32 v. 574
1. Heft 1. 2. B.

Zmai Puduv zinn Loolu No 739.

Zeit am Losse 732 taf. 212

sein Muthz auf d'nnem Holz, bei
mich, oben als Anzeigung, ein Plein
Lügen von Leinwand zu sein als i. p. die Holz
Erkennung mit Längen. Entdecken vom Halls
mit nützlichen Glatzen und nützliche i. Eskimo.
N.W. Kiste America's

Fig. 1.

Clinton

Ein gegenb. Dinsunglan-
auf nach der Wildau in Brasilien
Roth - Pfeffer u. andern Gewürzen
manufakturer.

Ein künstlich gestelltes Langmatten
aus bündig gebundenen Palmwedeln von
südt. Savitab des Tecuac's.

Mängemall 2. 58

Ein noch nicht zerfloßener mit
Ardennen getränkter Langmatt, ebenfalls
abgerieben der Tecoma's.

Dufts und zwanzig Stück ordinären Lang,
welchen aus Palmkugeln in länglichen
Fässer gesteckt. Diesen sei der einzige an Lan-
duftzweig der Miayfais in Brasilien. Dufts
Kugeln von denen sind noch im Zirkel an-
geordnet. Zirkel, ein solches muss sich
nach der N. 743 ist mit einem Gummi
der Querschnitt der Duffstocher und N. 743
hat ein drittes Füll ist braun von Farbe.

739/63 Speishe
Kiste 78

- 763

731. ↑ einzigartig an dem Sperr bei der Herbschnittverrierung des ganzen Blattes.
(besonders auch)
Die Bestimmung "Austral.-kr." reichte nicht von dem Halbmonddreieck 
an oberen Refraktansatz ab. Die seien typisch für die Austral.-Gruppe!

J. nure Hawk 6800 ft. Nov - Dec. ka sam mōlōlōlō! (Fusel Rawaiwai)

731: nicht von den Cook-Inseln, sondern von den Austral-
inseln (in den Karten auch "Tubuai-Inseln" genannt). Buck
Prof. Buck sagte er kenne in keinem Museum ein solches Thier. 15.7.33.
Er sei auf solche überrascht und offenbar begeistert, als er es nun in der (Yale/Bish. (Hawaii))
sah. (er möchte immer wieder
Länge 4,075
leise durch die Zähne).

731 Diefel Hohn und Spott nachfolgt. Nicht, noch
in Jofelbacht nicht fänglings kommt nach der Abfertigung
des H. Stolpe wird mit Hrn. - Vireland, London nach
den Cook-Infid.

Bei Durchsicht vorhanden
Datum 2.2.1988
Unterschrift ELL

[illegible]

H. bedeutet Hansen, ein Däne, der über Grönland Berkeid
Lundte.

Nach Bykau, Polariölker, entweder von der Thälmeut oder den
Aleuten (p. 36). Da von den Thälmen hiesigen keine mehr in Kg vorhanden sind, so
muss unser Expl. von den Aleuten stammen. (Dirr).

~~Hängt in Bienenhaus.~~

~~764 Text.~~

Es sind 26 H^änk. Diese sind in blauer Katalog V. nicht eingetragen, mit Ausnahme

- 763, welche dort 169 ist. (764 fehlt.)

761 Südsce Magazin Schr. 8 Pach 4

Inventar-Nr.	Flöhen	Gegenstand	Nummer des Gegenstandes
K 765.	C.	Ein Hirschhorn geformtes Holz, sehr fein. Zu Zinn. Aus Seland.	11
K 766.	Gefäß aus einem Horn eines Mannes	Ein Modell von einem Horn. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 767.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 768.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 769.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 770.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 771.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 772.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11
K 773.	Ein Gefäß	Ein Modell eines Hornes. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde. Es ist ein Horn eines Mannes, das in Seland gefunden wurde.	hier fehlt Angabe c. 11. 11

K 765.

K 766.

K 767.

K 768.

K 769.

K 770.

K 771.

K 772.

K 773.

774. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Oberkleid aus Lammfell mit Auszeichnung von den alutischen Inseln.
 Pelzgewand
775. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Unterkleid aus Lammfell mit Auszeichnung von den alutischen Inseln.
 Pelzhose
776. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Oberkleid aus Lammfell, oben Ausbrennung von Polarfüß von den alutischen Inseln.
 Pelzgewand
777. L.
 ein Unterkleid von Leder mit Ausbrennung von den alutischen Inseln.
 Lederhose
778. L.
 ein Leibrock mit Ausbrennung von den alutischen Inseln.
 Hemdrock
779. L. NEUE KARTE
 ein Leibrock mit Ausbrennung von den alutischen Inseln.
 Hemdrock
780. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Kampa aus den Gedämmen des Halses der Kuskulimyer.
 Mantel: Pl. 6250
781. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Kampa aus den Gedämmen des Halses mit einem kleinen eingestrichenen Raum des Halses. Von den alutischen Inseln.
 Mantel: Pl. 6250
782. L. Bei Durchsicht 1953 vorhanden
 ein Tugumantel aus Lammfell mit Holzstäben (Dunlap) eingestrichen, der oben mit Leder umrandet, hat ausgearbeitete Spitze. (Von den Tundras-Inseln.)
 Regenmantel

Geht d. g. Kuhn d. 2. Juni 1879. (Alutische Inseln) ...

Küchen. Südalaska. Ebenso 778, 788, 789, 818.

ab Tot. 57. 27. 7/9 (Dr. K. Birket-Smith, 11. 5. 31).

Küchen. Südalaska. (Dr. K. Birket-Smith, 11. 5. 31).

ab Tot. 57 - 28 - 7/9.

Häuptling I. Chinook. Kleines sogenanntes Chitkat blanket. Alaska. Abgebild. bei Niblack Pl. X.

Vergl. 96. 209 H. Meyer. Abg. in d. Blau. R. 1. 26 L. 1104.

vgl. Jacobi, 50 Jahre d. Völkerkunde, Dresden, Titelbild

780/82 - Magazin - Seite 14

Vorne offen

Mantel H

783 L.
Bei Durchsicht
1953 vorhanden
Regimental
Ein Zugmantel von Gudsman und
Gorva eingnäht an den Fußbändern
mit Leder beschützt.
Nachspinnerei von der Insel Eodiat. (Alenten)

784 L.
Raschel 33.1
Ein Musik-Instrument von der
Insel Eodiat. Morphon cirrhata.
Ein Paar große Leder auf Eodiat gebunden.
H. H. 707 18/24

785 L.
Fellmütze
Razze nimm Radiaken
H. H. 715 18/24

786 L.
Mütze 33.1
1 Delle braunfärbig von Eodiat

787 L.
Mütze
1 Kopfbedeckung von der Insel
gefertigt.

788 L.
Körner
Ein Paar nimm Aglochmuten
am Fluß Kisipak.
H. H. 6690 / 7967

789 L.
Hornschale
Ein Paar Handschuhe nimm Aglochmuten
am Fluß Kisipak.
H. H. 7968

790 L.
33.2
Schneeschon
Ein Paar Handschuhe nimm Aglochmuten
am Fluß Kisipak.
H. H. 677

791 L.
Stiefel 33.2
Ein Paar Stiefel aus gezeigter Haut.
Erkimo od. Alenten.
H. H. 711 18/24

Magasin. Sch. 14
8

789 Abgebild. in Lenzdorff II. H. Kiefer. Letzt. Paul. Schenk 14
neue Kiste - 14
8

K. 307
8

K. 307
8

N. 3.

Von der Alenteu
verfertigt.

K. 307 Alenteu
H. H. 787 1846

Küchlin. Pädaleška.
(Dr. K. Birkel-Smith. 11. 5. 31).

of paper Handarbeit nimm Aglochmuten.

Küchlin. Pädaleška. (Dr. K. Birkel-Smith. 11. 5. 31).

neue Kiste - 13
8

792. L. Ein Paar Würfel von Zinnsteinfaul und mit Löwen-Pulz besetzt. Von den Aleuten.

Polystyrol

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Hpt. Pl. 215 18/24

793. L. Kanne von Holz, bemalt, mit Kallnoßbein verziert und in den Büscheln von Kallnoßbein. Von den Aleuten.

Hut

Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Hpt. Pl. 215 18/24

794. L. Ein Deck von Löffelfaule.

33.4 Tasche

Hestseite

Hpt. Pl. 209 18/24 (Menten H.)

795. L. Ein Deck aus Dorsfingergedämmen der Aleutischen Insel Lissi. = Fuchsimad

Tasche

33.4

Hpt. Pl. 209 18/24 (Menten)

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

796. L. Ein Deck aus Dorsfingergedämmen mit bunten Kollerningnäst u. oben mit Lederbanden besetzt. Von den Aleutischen Insel Lissi.

do

33.5

Hpt. Pl. 209 18/24

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

797. L. Ein kleines Deck aus äulische Waise gen. arbeitsal. Von den Insel Lissi.

Tasche

33.6

Hpt. Pl. 211 18/24

Bei L 1951 v

798. L. Ein kleine Tabakspfeife von Dorsfingergedämmen aus 2 Stücken mit 1 dünnen Lederband. Von den Insel Lissi.

Tabakspfeife

33.7

Hpt. Pl. 211 18/24

Beitragstraße

799. L. Eine Schilla von Holz, bemalt. Von den Dorsfingern der Dorsfingergedämmen.

Schnecke

33.8

Hpt. Pl. 211 18/24

800. L. Ein kleines Lederband aus einem dünnen Lederband. Von den Dorsfingern der Dorsfingergedämmen. Dieses an der Spitze ist ein Lederband aus der Spitze N. 798.

Pfeifenfaden

33.9

Hpt. Pl. 211 18/24

Pl. 6679/7966

weiße Kiste - 13

Deck aus dem gedämmten Leder von den Aleutischen Insel Lissi. H. 795

795/97 = K. 307

22. kleines Deck aus dem gedämmten Leder von den Aleutischen Insel Lissi. H. 799

abg. Tol. 57-27-719

mit 728 772 788 89 200

5.200 200

810. L. Eine Töffe aus Holz. Boas VII. 01: Kwakiutl.
Nou inuun Saluutun. *legt. fast*
811. L. 33. Kilt 5
Ausgublikt Gölzumbild aus Tofiafau hockend, mit beiden Händen seine Zunge herabziehend.
Nou inuun Saluutun. Boas VII. 01: Haide.
Mythol. Figur?
812. L. Schale 33. Kilt 5
Eine Tasse aus Tofiafau, innen mit Silber, von Kopf nach Hals.
Nou inuun Saluutun. Boas VII. 01: Haide.
813. L. Angelechnen 33. Kilt 2
Eine Tasse aus Tofiafau.
Nou Kodiaak.
814. L. Pfeile 33. Kilt 2
Zwei Pfeile (Hartbäume) in Spitzen von Tofiafau, ausgeblüht angestrichen. Für die Liban jagd.
Nou inuun Saluutun. a. p. p. 209 18/24
815. L. Speer 33. Kilt 2
Ein Pfeil (Hartbaum) größer als No. 814, mit ausgeblühten Spitzen. In einem Pfeilhalbe von J. Pfeil. *Wahrschneide*
Für die Liban jagd. Bei den Alnukugabvöndig.
816. L. 33. 3
Karpfen in der Hand. *in Schwimmer*
Ausgestrichen aus dem Holz, mit einem Pfeil aus Tofiafau. *Wahrschneide*
Auf Kodiaak zubereitet.
p. p. 213 18/24
817. L. 33. 4
Kleinbild
Ein Pfeil aus Holz, mit einem Pfeil aus Tofiafau. *Wahrschneide*
Auf Kodiaak zubereitet.
p. p. 206 18/24, p. p. 208 18/24, p. p. 211 18/24
818. L. 33. 1
Ein Pfeil aus Holz, mit einem Pfeil aus Tofiafau. *Wahrschneide*
Auf Kodiaak zubereitet.
p. p. 206 18/24, p. p. 208 18/24, p. p. 211 18/24
819. L. 33. 1
Ein Pfeil aus Holz, mit einem Pfeil aus Tofiafau. *Wahrschneide*
Auf Kodiaak zubereitet.
p. p. 206 18/24, p. p. 208 18/24, p. p. 211 18/24

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

K. 910

Bei Durchsicht 1951 vorhanden

K. 910

19
Von den Kralinsgen aus Tofiafau.
= Teinkit

Legt. fast. Kralinsgen. Sehr N.W. am. Biber! Sehr schön. (St. Arden)

Smiths. Reports 1900 Pl. 16.

814 = K. 903

815 = K. 422

Let. K. 422. Keine Pfeile, sondern im Speer nach langer Spitze. Wahrschneide in Schicht aus demselben Material. Das Pfeilhalbe aus Fischhaut gehört aller Wahrscheinlichkeit nach zu Biber. (Vgl. Photo.)

Smiths. Reports 1900 Platte 14, 15.

aber. amer. Karpfen.

Telev. IV. 92: Kodiaak. Die beiden Gesichter sind Mann & Frau, an Tätowierung erkennbar, Mann mit Bart. *Legt. fast. Kodiaak.*

818 abg. in Teinkit an Speyer. 15. 10. 51.

828 - K. 594 Photo Müller - Brak.

ausgeschnitten wegen. Beleg für 818 alle Text: „Skt aus Tomechowska“

818: Kodiaak. (Vgl. alaska. N.W. am. 6. Kodiaak 1937) (Dr. W. Birket - Smith. 11. 5. 31)

819 überlebte Kodiaak: Spitzkammer aus Kiefer (u. E. Eber)

Bei Durchsicht
1955 vorhanden

819 Hammer mit Kupferklinge. v. Kupferminenfluß
Schriftart 181. 18. 1816 1816

820. L. Hauptfindung angeblich von 1816 auf 1816
2. Hallfisch aus Alaskan.

821. L. 33.7
Kriegsmittel
Modell eines Bootes nach dem Eskimo
aus Eisen gefertigt. Sam. Aufn. N. 3457
Von dem Insel Paul Alaskan?

822. L. 33.4
Modell eines Bootes mit dem Eskimo
Von dem Insel Lisi. (Alaskan)

823. L. 33.1
a-v
Tiefenmesser
Ein und zwanzig kleine Figuren aus Eisen.
Von Alaska, Grönland, Hallfisch, Hallfisch, Hallfisch,
Jünger, Löffel, Löffel, etc. Sam. Aufn. N. 3457
Von dem Alaskan. 3988

824. L. 33.1
Lippenspflocke
Zwei gefüllte kleine Hühner aus Kollan,
von dem Insel eine Hühner u. das andere
zu ganz neuen.
Hauptfindung von dem Alaskan.

825. L. 33. 1816 2
Hühnerpflocke
Zwei kleine Hühner aus Kollan
geißt.
Von dem Alaskan.

826. L. 33. 1816 2
Schnecke
Ein Paar kleine Hühner aus Kollan (Hühner u. Hühner).
Von dem Alaskan Insel. Hauptfindung v. D. Winkel
vom Jahr 1859.

827. L. 33. 1816 2
Schnecke
Ein Paar kleine Hühner aus Kollan, auf dem oberen
Hühner Hühner Hühner Hühner Hühner Hühner Hühner
auf Hühner. Alaskan.

828. L. 33. 1816 2
Korb
Korb mit Korb. Von dem Alaskan Insel.
Gefertigt von dem Alaskan Insel.
Starkes Geflecht
Korai Bai. N. 6503
J. 189
819-33. 1816 2

Mag. Sch. 30

819 Die Kupferklinge 22 cm. l. Holzstiel 47 cm. Die Klinge hat die Form
eines Segments, dessen Seite 12 mm. dick & dem gerade abgebrochenen
Ende des Stiels ein stark aufgesetzt ist, durch beiderseits verteilte
Leinwandstreifen festgemacht. Hühner. 2. 1816 2. Hühner. 1816 2.
Viell. nachgemacht unter T. 172 n. T. 176/8.

Letzt. Paul. W. Wand. Vitrine rechts

19 Gruppen?

824
Zwei Lippenspflocke der West Eskimo.

Letzt. Paul. Schrank 14

Letzt. Paul. Schrank 14

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

827 = K. 910.
Trogueis (Lette Superior) Heye. 31. 8. 26

828 K. 594 Photo Müller - Grab. N. 6503

← ausgeschnitten wegen. Beleg für 818 - abgegr. i. T. auf S. 175. August 1957
alle Text: „Axt aus Tamechowska“
W. 800. 3. 1816 2. A. 1816 2.

829	L. 34.6	Modell eines Totocidun Häutlings aus Holz (mündig in dunkelbraun angestrichen). Das Auge besteht aus einem rötlichen Fadenstrich mit einem schwarzen Punkt in der Mitte. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
830	L. 34.6	Modell eines Totocidun Häutlings aus Holz. Augenzug: Der Kopf ist aus einem rötlichen Fadenstrich mit einem schwarzen Punkt in der Mitte. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
831	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1955 vorhanden
832	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
833	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
834	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
835	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
836	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
837	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
838	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
839	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
840	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
841	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden
842	L. 34.6	Ein Modell aus einem Totocidun Häutling. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt. Die Fäden sind aus einem feinen, hellen Material gefertigt.	Bei Durchsicht 1954 vorhanden

Die ein d. Goldstücken für den Kunst- u. Krongewerbe
Die andere für d. Spezies. (Nicht aufgenommen, weil für andere Zwecke
benutzt)

Die beiden Jazil auf den Spitzer verbannt. Ist zum Vorkommen.
(Es handelt sich nur um die Hoffigenen!)

Die beiden davor gehängten Kostüme stammen wohl eher von einem brasilianischen Hofmaskenball. ~~Nicht aufgenommen~~

$$u = 11.137$$

N. 295
J.

Nr. 832 und 836 im Tausch an das Völkerhistorische Museum
Frankfurt a/M abgegeben vgl. Entschl. Kult. Min.^{ver.} 27. 4. 61
~~Fürstliche Nr.~~
Nr. VII 32650
H. O. Zernitz
abkonservieren.

zu dem Saal. Ritterschaft. Pommer.
~~Wittenbergische.~~

Mag. Schw. 37

840-K.903

841-K.903

842 = K. 903

820 R.	843. L. 33.22	Ein ovaler Nabel (Salabasta), mit einem Lakier und mit Gold verziert. Aus einem Kürbis aus Brasilien.	Bei Durchsicht 1960 vorhanden
830 R.	844. L. 33.22	Ein kleiner ovaler Salabasta. Eine schwarz Lakier. Auf außen und auf der Oberseite mit Gold bemalt. Aus einem Kürbis aus Brasilien.	Bei Durchsicht 1960 vorhanden
831 R.	845. L. 34.6	Zwei runde röhrenförmige Salaba- basta, lakiert und außen bemalt. Aus einem Kürbis aus Brasilien.	Bei Durchsicht 1955 vorhanden
832 R.	846. L. 33.22	Ein großer ovaler Trinkgefäß, schwarz lakiert mit goldenen Verzierung auf der Oberseite. Tehuantepec in Brasilien.	Bei Durchsicht 1960 vorhanden
833 R.	847. L. 34.6	Ein großer runder lakierter mit einer vielfachen Röhrenverzierung Salabasta.	Bei Durchsicht 1960 vorhanden
834 R.	848. L.	Zwei Salabasta. Außen mit Bildern bemalt. Brasilien.	Bei Durchsicht 1955 vorhanden
835 R.	849. L.	BRASILIEN.	
836 R.	850. L.	Ein Zugmantel aus Rindleder, mit Fingerringen. Von den Indianern aus Mexiko.	Sehr 1. & Spezial 11
837 R.	851. L. 33.22	Ein Paar Halsketten aus Porzellan Gefäß. Von den Indianern aus Mexiko.	Sehr 1. & Spezial 11
838 R.	852. L. 33.22	Ein Paar Halsketten aus Porzellan Gefäß. Von den Indianern aus Mexiko.	Sehr 1. & Spezial 11
839 R.	853. L.	Ein Paar Halsketten aus Porzellan Gefäß. Von den Indianern aus Mexiko.	Sehr 1. & Spezial 11

843-K.903^{ga}

844-K.903^{ga}

845 a/a K.903^{ga}

846-K.903^{ga}

847-K.903^{ga}

848 }
849 } Hag. Schr.
850 }

Nein unter 945 war. Heinschloßplinte
Eine Salabasta eine Röhre

K. 854. L.	Ein Stück aus Saduon zusammengeleitet. Von den Indianern aus Mexico.	
K. 855. L. 2. 58 Zweck?	Druckeisen aus bras. Holz, angeblich zu Pflanzensorten aus Brasilien.	Spencer III Sohn 16
K. 856. L. 2. 58 Spazierstock	Ein Spazierstock aus brasilian. Holz; der Griff einen Händelpf von Pallenud.	Spencer 2. Sohn 16
K. 857. L. 2. 58	Ein ganz dünner Spazierstock, der Griff massig ein wenig Händelpf von Pallenud, aus brasilianischem Holz.	Spencer III Sohn 16
K. 858. L. 2. 58	Ein dünner Stock aus brasilianischem Holz. Der Griff stellt einen Affen vor. aus Brasilien.	Spencer III Sohn 16
K. 859. L. 2. 58	Ein Spazierstock aus bras. Holz. Der Griff stellt einen Vogel vor. aus Brasilien.	Eda
K. 860. L. 34.3 Spazierstock 2. 58	Ein Spazierstock von sehr zierlich gearbeiteten Holz. Der Griff ist ein wenig zum Greifen umfänglich. aus Brasilien.	Eda
K. 861. L. 34.3 2. 58	Ein Spazierstock, sehr leicht, knochig, von grobem grobem Holz aus sehr feinem Holz. Masse bis die Spitze eines Palmenblattes.	Eda
K. 862. L. 2. 58 Spazierstock	Ein Spazierstock, knochig, zinnig, sehr von grobem grobem Holz aus sehr feinem Holz aus Brasilien.	Eda

854 - K. 903 da

854. L.
858
Gefüge aus Saduon
zusammengeleitet.
aus Mexico.

Letzt Teil 16

Karte

Spencer

Spencer

Spencer

Spencer

China ?

Witze

31.25

Кавказский

Die vierzigste Nacht zu dem Festen
von Thurn und Taxis auf die Burg zu
Münster. Die Nacht zu dem Festen
von Thurn und Taxis auf die Burg zu
Münster.

Jauchet

Ein Altes aus dem Gefängnis von Paris
kommend. Auf beiden Seiten nur ganz
müde Augen aufgeblickt. Ein
dieser.

do

Ein kleiner zinnener Pulverne-
 um. Zum Untersuchen bestimmt.

Siegel

Sehr feineste Amuletts. Mit Bild einer
Heiligen und in Gold gefasst. Einem heiligen nor-
dland. Hb. Larzeng von Lönstunburg natürl. solch
als Gussstück von düstern Bagration die Georginen
im Jahr 1844.

Annette

kleinere zinnförmige Längshakenbündel
mit starker Reflexion. Massig häufig
für Oxyd.

Zwei verschiedene Lössarten.

481

1/2 the stock

872. a/b - Baum 1, Schrank 14, Schachtel 158

K. 635

Mr. Laal, Loh. Co
874 ~~Scientific Books Co.~~

pl. Prof. - Bartsch, Das Weib¹⁰
Abb. II, 181

May 22 Forecasts and West Africa

874 Auf d. Boden statt geschrieben: praez. D. 26^t May 1847. Das Stück ~~Kerzen~~
~~Siegelstift~~ in Hafff. Lange od. unk. Länge. Inkomman I. 16. Pl. 7443.

825 - = Baum 1, Strunk 15, Schachtel 1 1/2

846 - Baum + Schrank - 15, Schachtel 1710

B.H. 6. In der untern Seite (Seite 107) ist, wie sie in dem Buche steht
genau so ist) hat ein fahrlässiger Pflanzenmaler, worin kein Ent-
wurf sein konnte gemacht ist. Gut. D. und G.

zum Spiegel.

Stirnloch  87% = Schrank 75. Schuklade 4. trien. Mag. Baum 7%

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

Beim Durchsicht
von den
5. DEZ. 1988

278 Schr. 76 Schub 3

820/91 = Schrank 77 Schublade 7. oben Mag. Baum 7

880 881
Bei Durchsicht
29. NOV. 1988

5. JULI 1990
Bei Durchsicht
vorhanden

Bei Durchsicht
1952 vorhanden

~~Bei Durchsicht
1955 vorhanden~~

Bei Durchsicht
vollzogen
25. NOV 1988

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

Bei Durchsicht
vorhanden
25. NOV. 1988

Bei Durchlicht
1951 vorhanden

Bei Durchsicht
1958 v. an

Vol. 568

H. J. Wolff in Brief mit Wappenstein. II 99

887 Abgeg. im Fauch mit Stuttgart gegen: 36-34-1

890 = Schnitt 63, Fach 2, oben Mao. Baum C

299 Vornopf = Annulark, Vornopf. v. montep. Porph. (Prof. Looze 1^{III} 08)
 * neu: Heckschen!
 1. Ostas. - heg. 1. u. 4. Perien /
 Hüpf. 2.
 Dürer. Luth. Luth.
 Ein ähnl. Brück im Landesmuseum Lajazzo ist
 bezeichnet als "Testim-Tasch", den sich die Bektaschi
 Mönche beim Beten am Gürtel befestigen. Solche Ab-
 zeiche: vielleicht der Schöck (der Altkote) jedem neu
 eintrittenden Mitglied des Ordens." (Dirr, 16. 7. 24)
 Habsch. Habsch. - Annulark! (Kärrack 11. 4. 33.)

Das Zeichen ^{DAVEY}
 sehr merkwürdig
am Boden, oben noch zu erkennen

Nach H. Strebel VIII. 91. Jahotekinsk.

Be 895 stand vor der Parierung mit sider.
"Habsche" aus Mexico.

Bei Durchsicht
1959 vorhanden

894. L.

Paraffel

Ein Paar silbergrüne Delfine aus
Parfian.

= K. 574 Ja.

895. L.

Plüschgewebe

Ein Stück Zeug von der Größe eines
Decklufs von braungelbem Farb.
abgebildet. D. 11. 1. 1978. 10. 1. 1978. Canada. !!
Kf. 1. 1. 1978. 1. 1. 1978. 1. 1. 1978. 1. 1. 1978.

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

11. 1. 1978

Mag. Schw. 37

896. L.

Federbesatz 8.55

Ein größtes Stück Mantelbesatz
Gordianus aus Rhamphastor L. L. L.
neufertig. Modern, aus Rio Janeiro.

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

897. L.

Federbesatz 8.55

Ein Dulle, Dulle.

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

898. L.

do 8.55

Ein Dulle zu einem Mantelbesatz
mit im vollen Dulle aufgefalten
Kleineren

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

899. L.

do 8.55

Ein Dulle zu einem Mantel,
Brague.

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

900. L.

Federbesatz 8.55

Nimm ähnelnde Plüschgewebe auf
mit dem Dulle aufgefalten,
Ziemlich Dulle.

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

901. L.

do 8.55

Zwei Dulle als Kissen.

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

902. L.

do 8.55

Mafanu noch kleineren Parfian
aufgefalten

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

894 = Baum 1, Schrank 7, Schulfach.

Das Stück ist nach Frobenius 30. III. 18 ein ein typischer und sehr
schöner Stück am im "Kaiser" in alten Parfian Keng, das in erster
Stück mit an, sondern und räumlich Stoffe, die räumlich ein
Frobenius in der Parfian, Dulle ist hergestellt wurde.

Rapha von Parfian, Parfian

895 D. 1. 1. 1978. 1. 1. 1978. 1. 1. 1978.

896: Spender V. Sch. 5a, Unters links

899 10. III. 03 Einpoldgymnasium Tensch

Mag. 544-37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Bei Durchsicht
1861 vorhanden

BRASILLEN.

Regionen, Tefunk in S. M. Pflanzend. Neu-Sinea
Verrottet. Auscheiden. 5/7/20 an die Federnfabrik Bernerstrasse,
München, Neat neu 42 für M. 300 verkauft. (H. M. - Eatschl. v. 29/6/20
No. 26072.)

Konkretion von 906 kniepfenig aus Silber. Mit. Auf. d. h. n. g. l. u.

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Mag. 840.27

Mag. Schw. 37

Bei Durchsicht
254 vorhanden

Mag. Scyph. 27

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

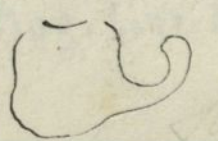
912. $\frac{1}{2}$ L. 5.55	Ein größeres Stück Leder Spitze, mit grünem und rotem Farzagai-Induon.	Mog. Schw. 37
Federbesatz		Bei Durchsicht 1954 vorhanden
913. $\frac{1}{2}$ L. 34.2	do. do. mit feinalblauen Induon von Tanagra.	Mog. Schw. 38
Federbesatz		Bei Durchsicht 1954 vorhanden
914. $\frac{1}{2}$ L. 21.2	do. do. mit Induon von Tanagra gelb, grün, blau und weißfaden rot malar. Mog. M. 236 13/18 = M. 1 13/18	Mog. Schw. 37
NP		Bei Durchsicht 1954 vorhanden
915. L. 5.58	Ein Paar große quadratische Hängematte mit farbigem Leder gestickten Band umfaßt, wegen aus Brasilien.	
Hängematte		
916. L. 5.58	Ein dunk. gesticktes Hängematte aus weissen Seiden in Auralis von Brasilien an 6. Herzog v. Luxemburg.	
Hängematte		
917. L. 5.55	Ein Stück Leder aus farbigem Induon aus Brasilien (Rio Janeiro) Mog. M. 236 13/18 = M. 1 13/18	Mog. Schw. 37
Federbesatz		Bei Durchsicht 1954 vorhanden
918. L. 5.55	Ein do. etwas anders in der Zeichnung Mog. M. 236 13/18 = M. 1 13/18	Mog. Schw. 37
do		Bei Durchsicht 1954 vorhanden
919. L. Matte	Ein Paar quadratische Hängematte aus Brasilien	Sp. 2. Leder 1
Matte		
920. L. Stiefel	Ein Paar Stiefel aus Gummi elasticum	Sp. 6. Leder 1
Stiefel		

915/6 7 R. 4 mittel. Hängematte

1888 Treppenleiter

919 = 5.58 II. F.

Leder! Sehr emp. ansehn. Verleihen
Hängematte
Sp. R. H. freist. Leder 50

921. L. als Schule 9.58	Zwei ringulua Dfufu aus Gummi elasticum aus Brasilien. b. am Leder die Gegenstände von 896 bis 921. sind moderne.	Speiche II. Kiste 79
NEUE KARTE! 922. L. Rindenschnitt	Ein Stück Zung von gelblichem Leder aus Ost oder Südamerika mit braunen Laub. Verzierung. Tahiti	Bei Durchsicht 1952 vorhanden in Ausstellung 1970
923. L. Geflecht aus d. d. Schleifen von einem Fuß von Island Schule	Ein Paar braune Dfufu, von Dfufu Leder. Der innere Zusatz von gelbem Baummoose. Neu Island.	
924. L. Plüsch-gewebe	Ein dunkles Zung, neu fertig aus Baumholz aus Kanada!! vgl. 895 Kongo	Bei Durchsicht 1951 vorhanden 8.
925. L. Schirm	Ein feines Dfufu Dfufu.	
926. L. 9.58 Tasche?	Ein Dfufu-Näpfchen aus einem Kübel. aus Paragwai.	
927. L. 34.9 Sangrohren.	Zwei Dfufu-Näpfchen Dfufu-Dfufu, aus einem reinen Dfufu Dfufu Dfufu Dfufu fabrik, mit der Dfufu in Paragwai aus Dfufu Dfufu.	
928. L. Bei Durchsicht Febr. 1989 Vorhanden. Wage	Ein feines Goldnagel in Holz Kultual. Mit Dfufu Dfufu.	
929. L. Pferdesattel	Ein Dfufu Dfufu. Dfufu Dfufu Dfufu auf der Dfufu angelagt. In der Dfufu gelblich.	

922. Von der Hand meines Vorgängers geschrieben: ^{war hier mit Bleistift}
"Tahiti F." (Franko?) M. Buchner 1891.
922. Auf Rindern Nukahiva, Markens. Ins. 26. VIII 05
Bei Durchsicht vorhanden
Datum 22.6.1989
Unterschrift Zelt
nach Trebenius 30. IV. 18 Reich. Kongo Bananenfasergewebe, das
wie als Plüschgewebe ^{bestickt} wirken soll.
P.R. 6 N. 3.
vgl. 7928
925 = Naq. Schn.
926 = Naq. Schn.
928 = Schrank 63, Fach 1. etica Mag. Baum 6
König Pferdebrase 797 sein.

K 930.	L.	Ein Weizenstopp von Lora nimm a für Karl von Antilogu, oben mit einem nuchal unten Tabaksdorf.	
931.	L.	Ein Lora, aus Liffungang zu Lora, zu Liff.	G.R. 2 Wand 16. 11. 10.
		Künstl. Blume S. 58	Brasilien?
K. 932.	L.	Ein finkische Lora zu Lora	Bei Durchsicht 5. DEZ. 1988
		Harnare	
K 933.	L.	Ein do.	Bei Durchsicht 5. DEZ. 1988
		do.	
K 934.	L.	Ein do.	Bei Durchsicht 5. DEZ. 1988
		do.	
K 935.	L.	Ein Lora aus Lora zu Lora von Lora aus Lora. Rio Janeiro.	
		Künstl. Blume S. 55	
936.	L.	Ein Lora aus Lora zu Lora, Liffungang zu Lora. aus Rio Janeiro.	K. 295 Mag. Bei Durchsicht 1954 vorhanden
		Federstempel S. 55	
937.	L.	Ein do. n. off, n. Lora Lora.	K. 295 Mag. Bei Durchsicht 1954 vorhanden
		Federstempel S. 55	
938.	L.	Ein Lora Lora, von Lora zu Lora Lora zu Lora. Lora Lora.	K. 295 Mag. Bei Durchsicht 1954 vorhanden
		Federstempel S. 55	

Diese Arbeit zum Nachdruck von d. Grundsätzen, Rathschlüssen, Beschlüssen d. Grundsatzkommission
 des evangel. Missions-Raths. Zürich. 9. April 18. 09.
 Speicher 6, Lchr 5c

g32 = Schrank 76. Schublade 7. 1. u. 2. Mag. Baum 7

933 - Schrank 76. Schubladen 7. Isien Mag. Raum 7

934 = Schraub 76. Schulblode 7. trien Mag. Baum 7

Amorikawand. Lehr. H.
Hinterdorf. 7.

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

939 L.
Reitputsche

Ein Zeitzeitsch mit weißer matter, mit
Handfahre u. einem Polster. Vom eingestrichelt.
(Mit Logonanten & Lederwaren Dfängen)
Moham. Kalligraphie

940 L.
do. S. 38

Ein do. von braunem Leder mit
fünf Dfängen, mit roten Verzierung
S. Amerika?

941 L.

Auszug eines Induanen aus Mexiko.
von 941-944.
Ein schwarz nicht gemalt mit weißer
Verzierung mit roten Linienzug als
Unterbleid.

942 L.
Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Als Oberbleid, ein hellrot und weiß
gemalt mit roten Linienzug. Ein do. halb
Öffnung mit einem schmalen hellbraunen
Bänderbande eingestrichelt.

943 L.
Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Als Oberbleid ein weiß quadrilliertes
Doppelfeld mit braunem weißer
grün und blaue gestrichelte Linien, an den
oben und unten Öffnung mit einem roten
eingestrichelt.

944 L.
Franzosen
941-44

Ein aus Fäden gemachter drei Finger
brauner Gürtel mit roten grünen und
rot gelben farbigen Streifen.

945 L.
Heinschloppfende

Ein Japan-Gewand aus kürbisfarbener
aus den Maffan, mehr noch als ein
man, in den 90-er Jahren der letzten
Kriegszeiten dem Kommando der Soldaten
zum Abzug und zum Einmarsch.
Der Längen und die Breite der
den Längen und die Breite der
zum Gewand gegeben.

946 L.
a. b.
Heinschloppfende

946. Zwei kürbisfarbene Pistolen. (Eben davor).

947 L. W
S. 38
Topf

Ein Horngefäß, mit einem
von, aus einem indianischen Guaco (Guaco)
in der Provinz Chiriqui (Nad Panama) in
Mittel-Amerika.
von Dr. H. Wagner am 1. 12. 1909
Vollständig Chiriqui & Guaco.

Bei Durchsicht
1955 vorhanden

11.644
8

S. Ind. Saal, Tag. 10 (Perrin) Linde Türe.

S. 2. Saal 29 Mitte

941-5.346. I F.

weisse K. 7 Magazin

944-5.346. I F.

945 Taffel Japan Nisan 1909.
945 Ind. Saal, Tag. 8a

946 Taffel Japan Nisan 1909.
S. III I F.

Bei Durchsicht
1955 vorhanden
K. 202
S.

948 W
Bei Durchsicht 1952 vorhanden
Indianische Alterthümer aus Chiriqui:
Ein Raubvogel mit ausgebreiteten Flügeln, den die alten Indianer in Veragua zur Zeit als Columbus dort landete, als Schmuck am Hals trugen. Der Vogel besteht aus gemischtem Metall, vorwiegend Gold, welches 57 3/4 Prozent beträgt und einen Werth von 40 Gulden hat.

949 W
Bei Durchsicht 1952 vorhanden
Eine groteske männliche Figur mit seltsamem Kopfputz, hält in der linken Hand einen Pflanzestengel, den es in dem auffallend großen Mund kaut. Der Gesichtsschnitt dieses Figurs, welche als Schmuck diente, ähnelt dem Idolen von Copan in Guatemala. In dem Legirten Metall ist Gold vorherrschend.

950 W
Bei Durchsicht 1955 vorhanden
Ein lurchenartiges Amphib, wahrscheinlich Frosch, aus legirtem Metall, vorwiegend Kupfer, wurde mit den beiden vorgenannten Figuren zusammengefunden in einem indianischen Grab der Provinz Chiriqui (West-Veragua) im Staat Panama.

951 W
Mütze
Eine Mütze aus der Mütze Blüthenscheide einer Palme (*Manicaria saccifera*) hergestellt durch Umbiegung des äußeren Randes gefertigt; wird von den Klinken Zambos und Negerbuben in Gatum im Isthmus von Panama getragen. (von Dr. M. Wagner)

952 W
Bei Durchsicht 1952 vorhanden
Ein Stück Zeug zu Umschlagen und Kleidungsstücken, welches zu Vitileva (Insel des Fidji-Archipels) von dort Eingeborenen aus Pflanzenfaseren gefertigt wird. (von Dr. M. Wagner der Sammlung geschenkt)

953 W
Figur-gefäß, Tierform gefunden.
Ein thönerne Gefäß aus einem peruanischen Grabhügel (Huaca) der Inca-Zeit in der Umgebung von Chiriqui (Peru) gefunden. Sitzender Vogel, Mündung.

954 955
Boomerang
Zwei illustrierte Boomerang, die gewöhnlichste Schleuderwaffe der Eingeborenen (Austral-neger) an der Ostküste von Neu-Süd-Wales (Port Macquarie) Geschenk von Dr. H. Beckler in Australien

956 Netz
Netz von den Eingeborenen zu Bulla in Central-Australien aus Pflanzensfasern gefertigt und zu Fisch- und Vogelfang gebraucht. (Geschenk von Dr. H. Beckler)

957
Eine Streit-axt der Austral-neger (Neuholland) Geschenk von Dr. H. Beckler. Handeile abgeschnitten.

Bemerkungen

Die oben erwähnten indianischen Alterthümer wurden bei Nachgrabungen, welche Dr. Moritz Wagner im Monat Mai 1858 in den Guaros del Boquete am Fuße des Vulkans Chiriqui vornehmen ließ, gefunden. Sie stammen aus unbekannter Zeit von einem alten Kultur-volk, welches wahrscheinlich mit den von Columbus am Chiriqui-golf geschilderten Volk stammesverwandt war. Die Gräber waren mit Steinplatten belegt. Die Goldfiguren und thönerne Gefäße fanden sich in einer Tiefe von 8 bis 9 Fuß unter der Oberfläche. (von Dr. M. Wagner der ethnographischen Sammlung des Staates geschenkt.)

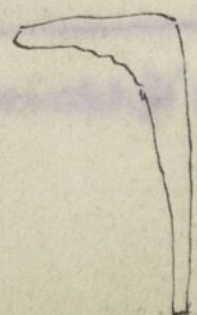
Bei Durchsicht 1958 vorhanden

Südsee Magazin Schr. 20 Schachtel 7

Aufbewahrung Dr. H. Beckler

954 Rindfleisch abgetrocknet von Dr. H. Beckler am 10. 11. 18 58

P. R. Dr. Beckler



Eß-stäbchen der Chinesen / 4 Stück /
von Shangai
(Geschenk von Dr. G. v. Scherzer)

Bei Durchsicht
25. Nov. 1988

Eß besteck eines chinesischen Mandarins
aus Canton
(Geschenk von Dr. G. v. Scherzer)

Bei Durchsicht
25. Nov. 1988

Tasche
Tasche der Eingeborenen von den
Nikobaren aus Pandanus-fäden.
(Geschenk von Dr. G. v. Scherzer)

Taback-Pfeife der Kaffern
(vom Kapland)
Geschenk von Dr. G. v. Scherzer

Mitzchen der Bewohner von Madeira
(Geschenk von Dr. G. v. Scherzer)

Chinesische Volksbücher und
kleine Druckschriften verschiedenen
Inhalts in Peking und Shangai gedruckt.
(Geschenk von Dr. G. v. Scherzer)

Übersetzung des vier Evangelien des neuen
Testament in die gesprochenen Sprache
(Vulgärsprache) der Nestorianer am Urmiassee
in Persien und in Urmia gedruckt.
(Geschenk von Dr. M. Wagner)

Armenische Übersetzung von Dr. M. Wagner
'Reise nach dem Ararat' mit Bildern.
von den Mechitaristen bearbeitet und in Wien
bei Josef San Lapre gedruckt
(Geschenk von M. Wagner)

Ticket 4 Stück dunkelbraun, oberes Ende verguldet

958 = Schrank 77, Schublade 7, 1. Stien Mag. Raum 7

Messer mit 2 Hälften in grün gefärbter Einfassung
959 = Schrank 77, Schublade 7, 1. Stien Mag. Raum 7

960 = freistehend

1. St. 1
sicher Raum 6 Sch. 5 b.

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

963-970
Bei Durchsicht
vorhanden
25. Nov. 1988

963/70 = Schrank 21, Aufsatz Fach 1 1. Stien Mag.

10 Pilgrims Progress (Hera. III. 01)

971 = Schrank 21, Aufsatz Fach 1 1. Stien Mag.

973

Ein künstlich gemeißelter Feuerstein,
der als Werkzeug oder Waffe diente, stammt
von uraltten unbekannten Völkern
Im Diluvial-gebirge
des süd-westlichen Frankreich bei St. Acheul
gefunden.

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

974

Ein künstlich bearbeiteter Stein, der wahrscheinlich
als Ornament diente, auf der Hochebene von Bogotá
(Neu-Granada) gefunden, wo der alte Kulturstaat der
sie befand.

Neulenkwaef

975

L. 386

Eine ~~Stein~~ Schale
aus einem indianischen
Grab. in Neu-Granada. (Kolumbien)

Schale?

Bei Durchsicht
1952 vorhanden

976

Ein künstlich geschnittenes Holz mit einem
Götzenkopf von unbekannter Ursprung,
vermutlich aus den Südsee-inseln.

in Ausstellung
1940

Gehsanck unbekant.

R. 6263

Neu Seeland

Ein alt-deutsches Pulverhorn von Eisen

(: Geschenk von St. Kuten :)

Tux geschenkt. Angeschrieben +

978

Ein Bündel chinesischer Räucherkerzen

(von Dr. C. v. Scherzer)

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

FEB. 1989
Bei Durchsicht
vorhanden

979

Geschenkt
von
Prof. Oppel

Ein Hammer von Serpentin aus
den alten Gruben bei Hallstadt im Salzham-
gau, wo bronze- und eiserne Gerätschaften neben
Steinwerkzeugen vorkommen.

980

N.

Koffernpfeifen aus dem Capland
von Speckstein

981

N.

Ein Strampfen mit eingeschnittenen
Thier- und Pflanzenfiguren aus dem Lande
des Kaffee. ()

x) Da Schmuck
dand. basel
mann-Tham

974 Tschudi Stein St. Kuten Th. 19.

Tschudi Stein
Scherz. 28

Stein 5.08.

976. Grabstock. Torij. 1910. vgl. Marquesas - Stollen! S. v. Linsch, Zuanen-
hänge und Stollen!

Neu Seeland. Kanan - Schmal. Spatenstich!

976 Tschudi Stein Maori & dyakur Wölk. Th. 10. 14. Best. Maori as he was p. 173

977 in Tuffen D. Wölk. p. 173 (S. v. 22. 7. 0) R. T. 10. gendun

976 Ausgestellt Coll. Paints 1949

978 = Scherzer 79. Stupa. Fach 1. Stein. Mag. Baum 7

xx) Anm. zu 981: durch den Zeichner Kochmeister verbrochen,
durch den Oberpräparator Moosbuehler wieder zu-
sammeingesetzt. Okt. 1935 W. Reithuber.

Bemerkungen.

1857-1860

Die Gegenstände von N: 980 bis N: 1000 stammen aus dem Novara-
museum in Wien. Dieselben wurden von den Begleitern der k. k.
österreichischen Weltumsegelungs-expedition der Fregatte Novara
aus verschiedenen Ländern mitgebracht und durch Vermittelung
des Herrn Dr. Carl von Scherzer auf Befehl des k. k. Marine-
ministeriums der ethnographischen Sammlung des Staates als Geschenke
überlassen.
Kornmann, Theorie d. bild. Kunst. B. V. 30 50 III. 294 Abb. 10

978-13-56-1

Bei Durchsicht
1952 vorhanden

982 N Idol aus den Fidischi-inseln
des Südpaz.

K. 265

Salomo 27 2/3 1/2 1/2 (Tupungu Kopf mit Polsterung)
Südsee Mag. Schr. 29 Fach 2

983 N Kopfbedeckung der Eingeborenen
von Sumatra.

983 - Raum 3, Schrank 3, Fach 1
Gr. Hut, oben schwarz mit Stanniolstreif, in der Mitte vielstilige Spitze
mit roten Federn besetzt, blumenartig. Material Pandanus geflecht.

984 Pulverhorn der Eingeborenen
von Sumatra

985 N Glasperlen Gürtel der Eingeborenen
der Engano-inseln, westlich von Sumatra.

986 N „Taysan“, eine Art chinesisches Seide,
von ausgezeichnete Gleichheit und Stärke des
Fadens - aus dem Ort gl. N.

987 N Chinesisches Goldstab.

988 N Bumerang, Schusswaffe der
Eingeborenen Australiens

989 N Scepter eines Häuptlings auf
Neuseeland, mit grauem Haar best.

990 N Lendengürtel der Eingeborenen auf
den Fidischi-inseln, Neu Kaledonien
Leinwand groß, 7,09 L.

987 - Schrank 70, Aufsatz, Fach 1, Nien Mag. Raum 7

Lp. R. II. Lehr. Bb

Südsee Mag. Schr. 48 Fach 6

991 N
Waffe mit Haifischzähnen besetzt
aus den Fidschi-inseln. (Kingsmill-Inseln)
Gilbert-I.

Riesswaffe

Bei Durchsicht
1952 vorhanden
992 N
Stoff aus Baumrinde zur Verzierung
des Hauses im Innern aus den
Fidschi-inseln.

Rindenstoff

993 Bogen
994 Pfeil
995 Pfeil
Bogen und Pfeile der Eingeborenen
von den Schiffer-inseln. (nach der Insel 48
mit 16 Fingerringen aus dem
Fidschi-archipel)

Bei Durchsicht
1952 vorhanden
996 N
Trinkgefäß von den Eingeborenen
der Loyalitäts-inseln (Freundschaftsinseln)
N Kaledonien

NEUE KAPTEL
Wassergefäß

in Ausstellung
1970

997 N
Stab
von den Fidschi-inseln

998 N
Waffen aus Java
Speer von d. Savage-insel (Nive)

Südsee Mag
Stollen Fach 9

999 N
Waffe von Port Curtis
New-Süd-Wales (Australien.)

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

18.3
1000 N
Blasrohr
Lynx der Eingeborenen von d. Borneo
Neu-Hebriden (Liden)
Pl. 5219

1001 B
Ein bengalisches Gewehr zur
Tigerjagd
aus Hindostan

Lindenholz

Südsee Mag. Schr. 38 Fach 5

Bei Durchsicht
1958 vorhanden
Südsee Mag. Stollen

993 Bogen. Teilweise J. unbekannt
994 Bündel von 8 Pfeilen
995 Bündel von 10 Pfeilen.
993 Südsee Mag. Stollen Fach 3
994/995 Südsee Mag. Stollen Fach 1

? Loyalty I. NO & Tarakelinseln von Neu Kaledonien.
Freundschafts I. = Tonga. Wahrscheinlich gilt ersteres.
Nach Dr. Hezer Wien Neu Kaledonien. L. Carl Schur 4.

Bei Durchsicht vorhanden
Datum 13.3.1863.
Unterschrift Zelt

Pfr. Hoffmann Hink. Lissabon 1909
Zurückkomme 3.1. 2. Residenz

Südsee Mag. Schr. 45 Fach 2

Mat. Saal, Sch. 1a

Bemerkungen
Die mit B bezeichneten Gegenstände stammen aus der
Sammlung indisch-ethnographischer Objekte, welche die Frau Oberin
des Klosters von Patna, Saveria Berger, mitgebracht hat und die von der
k. Akademie der Wissenschaften für die ethnographische Sammlung des Staates
angekauft wurde. 1863.

9.3
1002 B. *Stechwaffe der Hindu aus zwei vereinigten Antilopen-hörnern mit einem vierkantigen Eisenknauf.* Orig. Bild 2.
Kopfwaffe

9.3
1003 B. *Das Opferschwert der Hindu (Maurubhidu genannt)* Orig. Bild 3.
Opferschwert

9.6
1004 B. *Das gewöhnliche Schlachtschwert der Hindu, Sirchi genannt.* Orig. Bild 4.
Schwert
pp. Pl. 972

9.5
1005 B. *Stopschwert der Sikhs.* Orig. Bild 5.
Stopschwert

8.41
1006 B. *Keule der Hindus aus Bambusrohr. (Gada genannt)* o.d. 6.
Keule
Mit Eisen beschlagener Hohl.

Bei Durchsicht 1953 vorhanden
1007 B. *Schild der Sepoys aus Büffel-ochsenhaut.* o.d. 7.
Schild

1008 B. *Dolch der Nepalesen* o.d. 8.

8.41
1009 B. *Dolch der Hindus.* o.d. 9.
Katar
Nepal

8.35
1010 1011 B. *Spazierstöcke von Ebenholz aus Ceylon.* o.d. 10.
Spazierstöcke
1010 pp. Pl. 671 1864

Ind. Saal Sch. 28 1002 = S. Ostas. Mag. Jhr. 19 / Indien / Fa. 2.

Nach 95.243 nepales. Opferschwert „Kora“.
1103 Ind. Saal Sch. 29

Ind. Saal, W. Sch. 30
1004.
= S. Ostas. Mag. Jhr. 18 / Indien / Fa. 3.

Ind. Saal, Sch. 28 1005
= S. Ostas. Mag. Jhr. 18 / Indien / Fa. 1.

Nach Sch. 29
9. III 1 I-II F. 1006.
= S. Ostas. Mag. Jhr. 19 / Indien / Aufsat. 1.

K. 156
1007
= S. Ostas. Mag. Jhr. 21 / Indien / Aufsat. 2.

9. III 1 I-II F.

1010 Elefant auf Kblänge

1011 Vogelkopf in einer Kblänge gezogen

1010/1 Spitzer Raum 8, freie Sch. 23, obere Fach

0.024

1021, S. Oster. hag. S. 4 Fa. 2

1022 B. *Kara*, die indische Trommel.
die nur mit den Fingerspitzen der beiden Hände von den Hindus geschlagen wird.
Trommel

O. R. 22

rot angestrichen
8 Spannungen
aus je 4 Leder
riemen.

1023 B. Indische Castagnetten aus Holz
Castagnetten

O. R. 23

= K. 185

1024 B. Chinellen zur Handmusik der Hindus.
Chinellen

O. R. 24

= K. 228

1025 B. Glockenspiel der Hindus.
Chinellen
Ähnlich den vorigen, 2 flache Glocken an einem Stiel.

O. R. 25

= K. 45

1026 B. Der gewöhnliche Sonnenschirm der ärmeren Bewohner Hindostans.
Schirm
Chinesisch, als Handelsartikel nach Indien.

O. R. 26

1027 B. Sonnenschirm der reichen Hindus.
Schirm

O. R. 27

1028 B. Panzerhemd der Sikhs im Pendschab 2 getrennte Hälften.
Panzerhemd

O. R. 28

1029 B. Stahl aus Rotang von Pondichery.
Stahl

O. R. 29

1030 B. *Bei Durchsicht 1953 vorhanden*
Trichterkörbchen aus Rotang
Körbchen

O. R. 30

1022. I. Ostas. Kap. I. Str. 3 / Indien / Fa. 2.

1024/1025.
I. Ostas. Kap. I. Str. 4 / Indien / Fa. 3.

= K. 200

1030.
I. Ostas. Kap. I. Str. 8 / Indien / Fa. 2.

1031 1032 Teller	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Zwei gleiche kegelförmige Teller zum Präsentieren der Früchte aus Rotang. - <u>K. 318</u>	O. H. 3 1/2 
1033 1034 Körbchen	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	2 Indische Arbeitskörbchen aus Rotang von Pondicherry 1034 - K. 200	O. H. 3 3/4
1035 1036 1037 1038 Körbe	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Körbchen aus Palmblättern von Madras.	O. H. 3 3/4 1035/36 = K. 45 1037/38 = K. 200
1039 Korb	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	grüner Körbchen aus Bambus von Madras	O. H. 3 3/4 1039 - K. 45
1040 1041 1042 1043 1044 1045	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	14 Stück Modelle indischer Küchengerätschaften aus Sandelholz. Nähere Angaben über den Gebrauch und die Namen dieser Geschätze, die im indischen Hausleben eine wichtige Rolle spielen, enthält der Spezialkatalog des Frau Oberin Berger.	1046 1048 1049 = K. 228 1050
1051 247 1052	Bei Durchsicht 1951 vorhanden	Eine Cachmirdecke von Delhi aus der feinsten Wolle gewebt und mit dem reinsten Gold gestickt, dient als Schabracke für den Elefanten eines indischen Radscha. Vier Männer haben an dieser Decke ein volles Jahr gearbeitet. Paramin - Überwurf eines reichen Hindu. Handarbeit der Männer in Delhi aus Wolle und Gold. Ein solcher Paramin kostet 50 bis 60 Guineen an Ort und Stelle	Bei Durchsicht 1958 vorhanden Hag. Schr. Bei Durchsicht 1958 vorhanden Hag. Schr.
1053 2 Stück Eine Nummer.	Bei Durchsicht 1951 vorhanden	Gestickte indische Taschentücher aus den Fasern einer Bromelien (Ananaspflanze) mit chinesischer Seide eingestickt, weiß.	Bei Durchsicht 1951 vorhanden Bei Durchsicht 1958 vorhanden Hag. Schr. 18.

1031/1032 1. Ostas. hag. 1. H. 8/1 Indien / Linke Seite.	1033 - freilebend 1033, 1034, 1035, 1037 1. Ostas. hag. 1. H. 8/1 Indien / Aufsatz 1.	1036, 38/39 Hag. Aufsatz 2
K. 700 8.	K. 644 8.	1040/50 = K. 644 8.
1040/50 H. R. VII. 1. H. 8/1 Indien	Von dem Freilebend, eingekauft I. 95. 1040, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 48, 49, 50 1. Ostas. hag. 1. H. 17/1 Indien / Schnitt 6 li. (auf der 1047)	Über diese überaus schönen und kostbaren Gewebe s. das Nähere in dem Spezialkatalog der indischen Sammlung von Frau Oberin Koresia Berger unter H. 50 u. 52 1051/52 = Raum 1, Schrank 3, Schachtel 24 1053 a/a = Raum 1, Schrank 3, Schachtel 35
		

1054 a-b 1054 B. 2 Stück Eine Nummer.	Gestickte Chemisetten und manchetten aus Madras, weiss.	INDIEN	Bei Durchsicht 1951 vorhanden Bei Durchsicht 1958 vorhanden Mag. Schr. 18.
1055 B.	Ein Stück gestickten Stoffes für ein Damenkleid von Männern in Madras gearbeitet. Madras, INDIEN.	über 3 1/2 Meter lang.	Bei Durchsicht 1951 vorhanden Bei Durchsicht 1958 vorhanden Mag. Schr. 18.
1056 B. Schuhe (Hickori)	Gestickter Stoff zu ein Paar Hausschuhen aus Cachemir, feinstes Sorten in Kaschmir selbst gestickt. Kashmir.	grün	Bei Durchsicht 1951 vorhanden
1057 B. Gerüche	Ein Stück von gesticktem Silberstoff (Macada genannt) für eine reiche junge indische Frau in Benares gefertigt.	Lieber rot parallel - gestreift. 3,85 M. lang; 0,92 breit.	Bei Durchsicht 1951 vorhanden
1058 B. a-b 1/2 Gürtelbänder	Goldene und silberne Gürtelbänder vornehmster Hindus.		
1059 B. Gürtelbesatz	Besatz für die zwei wählenden Flügeltheile eines Gürtels. Band rot & gold mit grünen Zerten.	O. R. 59	
1060 B. Besatz	Besatz eines Paraminabewerfes		Bei Durchsicht 1958 vorhanden Mag. Schr. 18.
D. 25 1061 1062 B. 1063 1064 Mützen	Indische Mützen, welche der Hindu von Stand im Hause zu tragen pflegt.	O. R. 61/4	
D. 25 1065 B. Mütze	Mütze aus Cabul, der Hauptstadt von Afghanistan	O. R. 65	

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

1054/55 - Raum 1, Schrank 3, Schachtel 35

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

1056 - Raum 1, Schrank 3, Schachtel 35

Bei Durchsicht
1951 vorhandenBei Durchsicht
1951 vorhanden

1060 - Raum 1, Schrank 3, Schachtel 35

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

1061/1062 Schrank 12
Schachtel 19 Aien-M
1063 Schrank 27 1. Fach Aien-M

Bei Durchsicht
1954 vorhanden

Schrank 12 Schachtel 19
Aien-M

1066 B Borten	Vierzehn Stücke Borten vom reinsten Gold und Silber aus der heilige Stadt Benares	0.5.66
1067 B. 1068 Borten	Indische Nachahmungen französischer Borten. (gleichfalls in Benares gefertigt)	0.5.67
1069 B.	Sticherei für den Staatsfächer eines indischen Fürsten.	Bei Durchsicht 1958 vorhanden Mag. Schr. 18
1070 B. Pantoffeln	2 paar Indische Frauenschuhe aus Patna 1 Stck gpt. Nr. 2549 9/12 - Lippenf. 3. 1/2 Stck.	0.5.70 Bei Durchsicht 1953 vorhanden
1071 B. Schuhe	1 paar Indische Männerschuhe aus Patna 1 Stck gpt. Nr. 2599 9/12 - Lippenf.	0.5.71 Bei Durchsicht 1953 vorhanden
1072 B Pantoffeln	Chinesische Indische Pantoffeln von Gras nach Indien importiert.	0.5.72
1073 B Fächer	6 Fächer aus Palmblättern von Patna	0.5.73 a/f = K. 228
1074 B Gürtel	Indischer Gürtel aus Palmenholz vgl. 1059	0.5.74 = K. 228
1075 B Halskette	Halsband aus Palmenholz von Patna	0.5.75 = K. 228

1069 = Raum 1, Schrank 3, Schachtel 35
1070/71 a/b - Raum 1, Schrank 10, Schultersch.
1072 a/b - Raum 1, Schrank 14, Schachtel 159
Magazin - Schr. 18
Magazin Bei Durchsicht 1957 vorhanden G. 8. 57. 45.
1074/75 = S. Ostas. Mag. Schr. 16 / Indien / Schult. 6 li.

(21/22/73/74,
S. Ostas. Mag.
Schr. 3 Nr. 12)

D. 25a
1090 B.
Halbkette
Halsband von Ebenholz
aus Monghyr in Hindostan
König Dufour
O. 5. 90

Bei Durchsicht
1953 vorhanden
1091 B.
Halbkette
2 Halsbänder aus schwarzem Holz
mit Kreuzen zum Gebrauch für
Christinen von Monghyr.
O. 5. 91
1091 = K. 228

D. 25
1092 B.
Hirnschmuck
2 Tiaras aus Perlen, von den
Hindu-Frauen vorne am Kopf über der
Stirn getragen
P. grün, Bangle
mit Bild H. 179
O. 5. 92 (dt. K. 1179)
1092 a/b = K. 228

D. 25
1093 B.
Naserring
2 Nasensringe von armen
Hindu-Frauen
O. 5. 93
1093 a/b
= K. 228

1094 B.
OHRPFLOCKE.
Indischer Ohrschmuck der
Armen
ZWEI PAAR OHRPFLOCKE AUS ZINN.
O. 5. 94
1094 a/b
= K. 228

D. 25
1095 B.
Ohrringe
Indische Ohrringe, Cambala gewant.
1 Paar
O. 5. 95
1095 a/b
= K. 228

D. 25
1096 B.
Ohrringe
Chumka, indische Ohrringe
1 Paar
O. 5. 96
1096 a/b
= K. 228

1097 B.
Eine silberne Lingakapsel
mit dem Bild der Gotte Kartika, das durch
zwei Pfauen bezeichnet wird. Sie wird
besonders die Frauen tragen dieses Lingakapsel als Talisman.
O. 5. 97

D. 25
1098 B.
Armeif
Rakhi, Armsringe für den
Oberarm der Hindu-Frauen
aus Benares
O. 5. 98
= K. 228
Prof. Dr. R. L.
2 Stück

Prof. Dr. R. L. R. 3 a oben

1090 = S. Ostas. Mag. S. 16 / Persien / 5a. 3.

K. 644
8

1091 = S. Ostas. Mag. S. 16 / Indien / S. 11. 6 li.

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

1092, 1093, 1094, 1095, 1096
S. Ostas. Mag. S. 16 / Indien / S. 11. 4 li.

1098
= S. Ostas. Mag. S. 16 / Indien / S. 11. 4 li.

1099	D. 25 B. Armschmuck	29 Armringe von armen Hindu Frauen. Dieser ganze Pack von Ringen wird an einem Vorderarm getragen und zeigt nach der Größe die Reihfolge.	O. R. 99 = K. 228	1099 Sp. 4 fr. Schr. 14 S. Ostas. Kag. Schr. 16 / Indien / Schl. 1 li.
1100	D. 25 B. a-b Armbänder	Silbernes 2 Armhänder für den Oberarm eines reichen Hindu Frau	O. R. 100 1100 a/b = K. 228	Bei Durchsicht 1957 vorhanden 1100. S. Ostas. Kag. Schr. 16 / Indien / Schl. 4 li.
1001	D. 25 B. a-c Armringe	5 Verschieden Armringe armes indisches Frauen und Mädchen	O. R. 101 Se. Ang. 50 mit 1 fgl.	Bei Durchsicht 1957 vorhanden = K. 228 a/b/c/d 1101 a-d S. Ostas. Kag. Schr. 16 / Indien / Schl. 4 li. sowie Schr. 12 / Indien / Schl. 6 li.
1002	D. 25 B. Armband	Armband, welches nach dem indischen Aberglauben das Fieber heilen soll.	O. R. 102 = K. 228	Bei Durchsicht 1957 vorhanden 1102. S. Ostas. Kag. Schr. 12 / Indien / Schl. 7 li.
1005	D. 25 B. Parfümbehälter	Silbernes Behälter für Rosenöl aus Hindostan	O. R. 103 = K. 228	1103. S. Ostas. Kag. Schr. 12 / Indien / Schl. 5 li.
1004	D. 25 B. Schmuckkästchen	Silbernes Schmuckkästchen indischer Frauen	O. R. 104 = K. 464	1104 / 1105 S. Ostas. Kag. Schr. 14 / Indien / Fa. 2.
1005	D. 25 B. Trinkgefäß	Indisches Trinkgefäß, Kusch genannt, von Silber	O. R. 105 = K. 318	Ausg. 1954/5
1006	D. 25 B. Fußringe	3 Paar Balas oder Fußringe indischer Frauen	O. R. 106 a-b gelb c-d Silber (ringförmig) e-f Zin = K. 228	Bei Durchsicht 1957 vorhanden 1106 c/d = S. Ostas. Kag. Schr. 16 / Indien / Schl. 2 li. 1106 a/b, e/f = dts. Schl. 3 li.
1107	D. 25 B. Ohrringe	4 Paar Indische Ohrringe	O. R. 107 = K. 228	Bei Durchsicht 1957 vorhanden 1107 (8 H.) S. Ostas. Kag. Schr. 16 / Indien / Schl. 4 li.

D. 25a

1108 B

Falsring

D. 25a

1109 B

Brustgeschmeide

D. 25a

1110 B

Armringe

D. 25

1111 Wasserpfeife

1112 B Wasserpfeife

D. 25

1113 B

Wasserpfeife

D. 25

1114 B

Lozen

D. 25

1115 B

Spiegel

D. 25

1116 B

Döschen

1117 B

Falsring

Armringe
Lunettenarmringe

Lunettenarmringe

Nektar, die Wasserpfeife des Jünglings
mit ihrem AufsatzIndische Tabackpfeife
des Armers2 Holzene Vasen
aus HyderabadRunder Spiegel in Messing mit Deckel 11 cm. Durchmesser
mit einem Hanuman auf d. Deckel
Indische Ornamentik.Ein Schächtelchen mit
echtem OpiumEine Schlangenhaut
aus dem Klostergarten
in Patna.

O. R. 108

= K. 228

O. R. 109

= K.

228

= K. 228

O. R. 111 1/2

O. R. 113

O. R. 114

O. R. 115

O. R. 116

O. R. 117

D. R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben

Halving, Heshi Delhi.

1108. 1. Ostas. hag. 1. 16 / India /
Schuttl. 2 li.Bei Durchsicht
1957 vorhandenD. R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben
Armringe f. Kinder.

5. 110

1111 1/2 R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben
1112 1/2 R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben
1113 1/2 R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben1113 1/2 R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben
1114 1/2 R. 4 W. 111 1/2 3 a, oben

Schuttl. 10 Aufsatz 1. Focke Arien-M

1115 Sp. 4 fr. Schuttl. 14

1115 =
1. Ostas. hag. 1. 16 / India / Schuttl. 11116 =
1. Ostas. hag. 1. 7 (India) / Fa. 2.K. 700
f.

1/2	1118	B.	Ein Paar Hoerner des wilden Bittflocken abgeschliffen & poliert, zu einem Ornament geeignet.	O.D. 118
		Korro		
1/2	1119	B.	Stachelfische aus dem indischen Meer.	aus d. H. Zang Druck früher abgegeben
1/2	1120	B.	Raja-fisch aus dem ostindischen Meer	Abdruck aus nat. gesch. d. Ind. d. Ind. Lith. d. Ind. d. Ind.
1/2	1121	B.	Kintade des Gangesfisches, welchen die Hindus Sans nennen	von d. Ind. d. Ind. Lith. d. Ind. d. Ind.
1/2	1122	B.	(Saamero mit) Kapsel aus Baglipore am Ganges Samen verloren gegangen	O.D. 122 = K. 228
		Schackel		
1/2	1123	B.	Bild auf Glimmer	
		Bild		
1/2	1124	B.	Schädel eines Baben- oder heiligen Affen der Hindus	aus d. H. nat. gesch. d. Ind. d. Ind. Lith. d. Ind. d. Ind.
1/2	1125	B.	Bild auf Glimmer	
		Bild		
1/2	1126	B.	Verschiedene Holzarten von der Insel Ceylon = K. 130	O.D. 126
		Holzproben		

Sp. Raum ~~IX~~ ^{IX} S. 50

K. 701
f

a. oben

1122 = S. Ostas. Kap. S. 7 (Indien) Aufsat. 2.

1123 = S. Ostas. Kap. S. 20 (Indien) S. 1. 7 H.

May. S. 18
f

unten

1125 = S. Ostas. Kap. S. 20 (Indien) S. 1. 7 H.

K. 645
f

D. 25

1136

B.

Indische Schreibfeder.

O. 5. 136

Schreibfeder

H. R. 144 1368

Raum 8, meist 10. 23. oben

1137

B.

2

H. Original. H. R. 144
im H. R. für 3 H. R.
H. R.Bei Durchsicht
1955 vorhanden

1138

B.

Indisches Schreibblett

O. R. 138

Klebe

Bei Durchsicht
1957 vorhanden

1138 = Schrank 22 Aufsatz Fach 1 Indien Mag.

1139

bis

1152

B.

Verschiedene Muscheln aus den
indischen Meeren, durch Wegnahme der
äußeren Schalebildung und Befeuchtung der Perlmutters
zur Perlsteinbildung Ornamentierung in Tinte hergestellt.
aus Patna

O. R. 139/51

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1152

B.

Spielzeug von Hindu-Kindern
aus Bambusrohr

O. R. 153

Spielzeug

= K. 214

D. 25a

1153

B.

Schachtel mit Betelnüssen
aus Calcutta

O. R. 153

Betelnüsse

10.1

1154

B.

Elfenbeinernes Modell eines
Noah-Pantheons oder hindustanisch.
Ruderbootes, wie es im Ganges gebraucht
wird.

O. R. 154

Elfenbeinschnitzerei

1154 Sp. 2 fr. Schr. 14

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1155

B.

Hockery die Spazier-Chaise
der Hindus
in Elfenbein-Modell

O. R. 155

Elfenbeinschnitzerei

= K. 228

K. 645
8Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1156

B.

Modell eines indischen
Reisewagens, sogen. Haktury
von Zebus gezogen

O. R. 156

Elfenbeinschnitzerei

= K. 228

K. 645
8

1156 = I. Ostas. Mag. 1. 17. Heft 4 li

1157	B.	Indischer Lastwagen (Elfenbein-modell)	O.R. 157 = K. 228
10.1 1158	B.	Indischer Ackermann mit dem Pfluge	O.R. 158 Über dieses Modell und die übrigen aus Elfenbein erhöht ist Special-Katalog
10.1 1159	B.	Modell eines ind. Elefanten mit seinem Führer aus Elfenbein	des Fürsten Kaiser's sehr ausführlich interessante und historische Details. O.R. 159
6.7.3 1160	B.	2 Chinesische Blumen-vasen aus Elfenbein	O.R. 160
10.1 1161 1162	B. B.	Elfenbeinfiguren, Diener eines reichen indischen Frau darstellend, die ihr die Wollgewänder nachtragen	O.R. 161/2
10.1 1163	B.	Figur eines Babu (hindostanisches Gutsbesitzer)	O.R. 163
10.1 1164	B.	Ind. Nachtwächter	O.R. 164
10.1 1165	B.	Indisches Schallkloß	O.R. 165 aus Elfenbein
10.1 1166	B.	Indischer Vogelfänger	O.R. 166

1157/58/59,
= 1. Ostas. Kap. 1. dr. 12/Indien / 1. L. 11. 4 li.

1160 a/b = Schrank 76, Schublade 5, Asien Mag. Raum 7 = g. H. China Instg. 1970
Am. 1a.

Bei Durchsicht
25. NOV. 1988

1161
Bei Durchsicht
25. NOV. 1988

1161/62/63/64/65/66
= 1. Ostas. Kap. 1. dr. 12/Indien / 1. L. 11. 4 li.

10.1
1167 B. Figur eines heiligen
Yogi

Elfenbeinschnitzerei

O.R. 167

10.1
1168 B. Figur eines Sandalen von
einem freien wilden Völkervolk im
Nordosten Vorderindiens, der den Dämon
verehrt.

Elfenbeinschnitzerei

O.R. 168

9.25
1169 B. Modell aus Seifenstein, das beschnittene
Mausoleum des Kaisers von Delhi
Schah Jahān und seiner Gemahlin Nur Jahān
(Taj-Mahal) in Agra

Taj-Mahal-Modell

O.R. 169

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1170 B. Indische Bilder auf Elfenbein
Monumentale Darstellungen. Im
Mittelpunkt das Grabmal des Kaisers
Akbar bei Agra.

Bilder

O.R. 170

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1171 B. Ind. Bilder auf Elfenbein
Im Mittelpunkt Ansicht der
heiligen Stadt Benares

Bilder

O.R. 171

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1172 B. Die heilige Stadt Benares
von der Flußseite

Bild

O.R. 172

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1173 B. Ansicht des Palastes der
Kaiserinnen von Delhi

Bild

O.R. 173

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1174 B. Ansicht einer Moschee
von Delhi

Bild

O.R. 174

Bei Durchsicht
1956 vorhanden
1175 B. Hindu-Tempel zu Jagannath
in Orissa

Bild

O.R. 175

1164 Sp. 4 fr. Schr. 14

1168 Sp. 4 fr. Schr. 14 = S. Ostas. Mag. 14, 12 (Indien) / 1. L. 11. 4

1169 Sp. 4 fr. Schr. 14

unten, einzeln verpackt.

Über die Bilder von Elfenbein enthält der
Special-Katalog der Frau Oberin Kaseria Berger
umfassende Erläuterungen.

1170/71/72/73/74/75 = S. Ostas. Mag. 14, 20 (Indien) / 1. L. 11. 2 u.

mitteilt ob auf Elfenbein od. Photographie Leihura

Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1176 B. Bilder	Druckbildes auf Elfenbein, die Porträts von neun hervorragenden Häuptern des großen Aufstandes von 1857 darstellen.	O. R. 176
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1177 B. Bild	Stadt Jahfijipore am Ganges	O. R. 177
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1178 B. Bild	miniatur-Porträts auf Elfenbein Begum, Königin von Lucknow	O. R. 178 = K. 228
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1179 B. Bild	Porträt der muthevollen Königin Rani-Jansie, welche in Waffen persönlich gegen die Engländer fechtend den Tod fand	O. R. 179 = K. 228
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1180 B. Bild	Kursia Begum, dritte Königin von Lucknow	O. R. 180 = K. 228
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1181 B. Bild	Malae Begum, vierte Königin von Lucknow	O. R. 181 = K. 228
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1182 B. Bild	Prinzessin von Cude	O. R. 182
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1183 B. Bild	Portrait von Roza Sahib	O. R. 183
Bei Durchsicht 1956 vorhanden	1184 B. Bild	Nana Sahib	O. R. 184

1176/77/78/79/80/81/82/83

= I. Ostas. beg. 1. dt. 20 (Indien) 1. dt. 2. dt.

Jahfijipore u. 24. 1857.

Jahfijipore u. 24. 1857. Jahfijipore u. 24. 1857. Jahfijipore u. 24. 1857.

1184/86 von 19. I. 35. 1857.

118.5 03.

Oct. 185

1184/86 mm 19. I. 35 c. Pulverglase.

1186 Os.

0. 2. 186

Abgeh. Waisen. Josephine v. L.W. Buchh. Xiii. Bonn. Jyff 2. 1864 Abh. 1.
Kopie einer ylos. Gemälde von fuesen vorgestellt; kein Recht ist vorhanden
Kong. Sch. 18
5

1184 U.S.

0.5.187

1187.
S. Ostas. Aug. 1ste. 20 / Indiam / 1ste H. 2.

2.24

1188 B.

Q. R. 188

Fig. R. 5. *Minipha*. 3
" 78 for *Sten*. 20

Sprecher 8, freistell. Schrank 20

1488.
S. Ostar. Aug. 1. Nr. 12 / Indien / Fa. 2.

324

1189 B.

O.E. 189

Speicher 8, Geist. Schrank 20

Q. 24

1190 B.

O. R. 190

Spreicher 8, freist. Schrank 20

2.24

1191 B

Speicher, feinst. Schraube 20

9.04

1192 B.

O. R. 193.
Tzuzif. VIII Tzfu. 20

Speicher, Geist. Schrank 20

1492 = S. Ostor. hq. 1. br. 12 / Indian / Fa. 2.

2.24

1193 B

U. R. 193

Speicher 8, freist. Schrank 20

D. 24

1194 B.

Menschl. Figur

Figuren von Thon.
Indischer Waschman.

O. R. 194

G. R. 5 Hauptf. 3

1194 Sp. 8 fr. Schr. 20

1194 - 1. Ostas. kag. Schr. 12 (Indien) / Fa. 2.

D. 24

1195 B.

Menschl. Figur

Sepoy, indischer Soldat
in englischem Dienst.

O. R. 195

G. R. 5 Hauptf. 3

1195 Sp. 8 fr. Schr. 20

D. 24

1196 B.

Menschl. Figur

Der indische Advokat
in sitzender Stellung

O. R. 196

G. R. 5 Hauptf. 3

1196 Sp. 8 fr. Schr. 20

D. 24

1197 B.

Menschl. Figur

Figur eines Yogi oder
indischen Heiligen

O. R. 197

G. R. 5 Hauptf. 3

1197 Sp. 8 fr. Schr. 20

D. 24

1198 B.

Menschl. Figur

Figur eines Brahminen
von tartharischer Abstammung.

O. R. 198

G. R. 5 Hauptf. 3

Speicher 8, freist. Schrank 20.

D. 25 Durchsieht
1953 vorhanden

1199 B.

Buddha

Götzenbild des Buddha

aus weißem Marmor
28 cm. hoch. Torkel mit gold. Gewandung.
Torkel hohl geschnitten.

O. R. 199

1199 Sp. 8 fr. Schr. 24

offenbar aus Birma.

K. 701
8

1199 - 1. Ostas. kag. Schr. 13 (Birma) / Fa. 4.

9. 11

1200 B.

Bild

Bilder unter Glas aus Patna

Eine indische Fürstin in Hinterglasmalerei
reichem Haarschmuck

O. R. 200

1200 Sp. 8 fr. Schr. 20

9. 11

1201 B.

Bild

Ein indischer Fürst in der Hinterglasmalerei
Toilette des Haisch

O. R. 201

1201 Sp. 8 fr. Schr. 20

1202 B.

Ehren-Halskette

Ehrenhalskette, die der Raja
(ind. Fürst) seinen Gästen umhängt.

O. R. 202

1202 Sp. 8 fr. Schr. 28 13

1203	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Bild eines heiligen Bräufers in Patna	O. R. 203
1204 1205 1206	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Bilder auf Glimmer Heiliger Saniasi. (Bräufers, welche den Körper mit Kuckdünge beschnitten?)	O. R. 204 H. O. R. 4
1207	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Bild eines Ramata (Bettlers, der sich der Verehrung des Gottes Rama weihet.)	O. R. 209
1208 1209 1210 1211	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Yogis d.h. heilige Bettler, die sich der Verehrung des Shiva weihen und gewöhnlich auf einer Tigerhaut liegen.	O. R. 210 4 Stück vorhanden Hinterkopf im Angriff stehen
1212	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Bild eines Brahmachari, durch rothes Kleid und Tigerhaut erkennbar, religiöse Bettler, die unaufhörlich den Namen ihres Gottes ausruufen.	O. R. 213 Hinterkopf
1213 1214	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Sanyasis - eine Klasse von heiligen Bettlern Hindostans, welche zu Ehren Wischnus einen Arm ausgestrecken und zu Ehren Shivas das Feuer unterhalten	O. R. 216
1215	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Heiliger Yogi von der Klasse des Urda-Vata, der als Bräufers im Walde lebt	O. R. 218
1216	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Reisender Yogi mit der Glocke, der sich dem Gott Wischnu geweiht und zu dessen Ehren bettelt.	O. R. 220
1217	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Zwei Bilder auf Glimmer aus Das März-fest der Fakire.	O. R. 221

Handwritten notes and sketches on the right page, including:

- 1203/04/05/06/07/08/09/10/11/12/13/14/15/16/17.
- 1. Vatas. h. 20 (Indien)
- 1. Luth. 7 R.
- Handwritten sketches and notes in the right margin.

o. h. 221

O. B. 222

0.5.223

Q. R. 224

05225

P. D. 226

Oct 22nd

U. R. 22

1218/19/20/21/22/23/24/25/26

= S. Ostar. hag. 1.4. 20 (Indien) 1.4. 20. 7 re

23 Sp. R. VII. W. Sch. 3a, unten

~~24~~ Sp. R. III W. Sch. 2a. m. 1000

25 Ln R. VII. W. Dok. 3a, unten

20 L. R. IV W. Sch. 3a unten

1227

03.

0.5.230

Kinden-Frauen mit Opfergewaltschaften

1228

18.

A. N. 231

1229

8

O. R. 249.7

1230

0.

O. B. 241.2

1231

...

C. 5. 242

1234

B.

Q. 243

109

①

Q. 244

C. 5. 245

1234

30 45

102

Anmerkung

B

Eine Anzahl der betreffenden Glimmerbilder,
über welche der Katalog des Frau Oberin Kovera
Berger eine genauere Beschreibung mittheilt, wurde
nach Wien im Tausche gegen ethnographische Objekte
des Horava-museums abgegeben. Es waren größtentheils
Doubletten.

Dr. R. P. Whipple. 3a 54

12 27/28/29/30/31/32/33/34/35.
1. Vistas. Hag. Solo. 20/Indien / Schl. 7 re.

12 31/2 F.R. 2 Bannockburn Eng

T. R. 2 Mamm. 3a E 19 units

~~da~~ R. R. VII; W. Sch. 3 a, unter

1236	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Indische Glimmerbilder Baumwollenschlözer	O. R. 247
1237	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Fischer	O. R. 248
1238	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Lastenführer mit auf dem Rückelochsen	O. R. 249
1239	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Wapsermann	O. R. 250
1240 1241	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Köche	O. R. 251/3 3. Bild. 3. Bild.
1242 1243	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Kidsnagars d. s. Diner bei Fische	O. R. 252/4 4. Originalabb. 4. Bild.
1244 1245	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Gärtner	O. R. 258/9
1246	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Mukhabadar d. i. der Tabackpfeifenreize der reichen Hindos	O. R. 260
1247	B.	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Trinkwasserkühler	O. R. 261

Z. R. 2. Humpff 3a II 9 unten

unten

38. v. Sp. R. III. W. Sch. 3a unten

40. v. R. 2. Humpff 3a II 14. unten

unten

unten

unten

unten

unten

1236/37/38/39/40/41/42.
43/44/45/46/47.
- 1. Datat. hapt. Sch. 3a (Indien)
Sch. 2 re.

1248	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Indische Bilder. Khanzoma d. i. ind. Kamurdünis	O. R. 262
1249	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Chaprasfi d. i. d. Brüstträger.	O. R. 263
1250	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Schuhwischer	O. R. 264
1251	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Bügelnder Häscher mann	O. R. 265
1252 1253 1254	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Babaras od. Schlangenzaubers	O. R. 266/8
1255 1256	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Taschenspieler	O. R. 269/70
1257 1258	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Wahrsagerinnen	O. R. 271/2
1259 1260	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Randschini d. i. Tänzerin zu dem Fest auch die Bagadur gehören	O. R. 274/6 H. O. R. 3 Hinde
1261 1262	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Ind. Musiker.	O. R. 277/9 H. O. R. 3 Hinde

unter

1248/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62.
= 1. Ostas. hage. Fol. 20/21 (Hinde)
Fol. 7 n.

1252/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62.
= 1. Ostas. hage. Fol. 20/21 (Hinde)
Fol. 7 n.

1256/57/58/59/60/61/62.
= 1. Ostas. hage. Fol. 20/21 (Hinde)
Fol. 7 n.

1257/58/59/60/61/62.
= 1. Ostas. hage. Fol. 20/21 (Hinde)
Fol. 7 n.

Sp. R. Th. W. Sch. 3a, unten
1259/60 2a unten

1259/60 2a unten

Nr.	Bild	Bei Durchsicht 1956 vorhanden	Indische Bilder auf Gläsern	O.R.
1263 B. 1264 1265 1266 1267	Bilder		Ind. Seiltänzer	O.R. 280/8 H.O.D. 8 Hk.
1268 B. Bild			Hindu, der Raketenkugeln mit dem Bogen schleudert.	O.R. 289
1269 B. 1269½ B. Bild			Sepoy ind. Soldat Ind. Kutscher wie er das Pferd abkicken lässt.	O.R. 290½
1270 bis 1280 incl Bilder			Abbildungen indischer Vögel auf Gläsern	O.R. 291/302 H.O.D. 12 Hk.
1281 B. 1282 Bilder			Ekkha die ind. Kutsche	O.R. 303/4
1282½ B. Bild			Reisender Engländer in den Wäldern Hindustans	O.R. 306
1283 B. Bild			Geschlossener Palankin mit einer indischen Frau.	O.R. 305
1283½ B. Bild			Ind. Lastwagen	O.R. 307
1284 G. Bild			Der Babu, der einen Maatsritt macht.	O.R. 308

C. D. 309

25. 310

O. D. 374

0. 0. 313

O. R. 394

V. D. 315

05.347

0.0314

000 321

1293
1294

Berger.
Schlagintweit.

1295 B. Bei Durchsicht 1956 vorhanden Ind. Bilder auf Glas aus Patna
Ganchler 20.22

1296 B. Bei Durchsicht 1956 vorhanden Fischer 0.5310

1297 B. Bei Durchsicht 1956 vorhanden Seilwäger 20.228

1298 B. Bei Durchsicht 1956 vorhanden Diener 20.2254/1

1299 B. Bei Durchsicht 1956 vorhanden Träger 0.5318 2

D. 25a
1300 S. Geschnittene Frucht zu einem Trinkgefäß von der Koromandel-bucht in Ost-Indien

G. Th. 1 D. F.
1301 S. Longe Leutenplinte aus Hindostan zum Gebrauche auf Höhlen von Rajah.

K 1302 S. Schwere Leutenplinte aus der Mahratta-Felsenburgen in Dekkan 21.3757

9.6
K 1303 S. Leutenplinte der Sipahis der einzel. Truppen mit getrockneten Sodaht.

1296 Sp. R. Th. W. Sch. 1. unten
1297 Sp. Th. W. Sch. 3. unten
1295/96/97/98/99.
= S. Ostas. Kap. 1. 20/ Indien / 1. L. 11. 7. 11.
1298 Sp. R. Th. W. Sch. 3. unten
1299 Sp. R. Th. W. Sch. 3. unten
Fortsch. von Berger-Sainty aus No. 1396-1404!

Kont. Ltbl. 1. hinf. 25. 11. 59. W. p. 2. 27. 2. 26. 11. 8. 11. 65. 11. 26. 1. 30. 1. 66
1300 Sp. III. fr. Sch. 22

Bemerkungen
Kont. Ltbl. 2.
Kont. Ltbl. 145 Da mit S bezeichneten Gegenstände stammen aus der Sammlung der Gebrüder von Schlagintweit aus Indien, den Himalaya-Ländern, Turkestan &c und wurden durch das hohe k. Ministerium des Innern für Küschw. und Schutzangelegenheiten für die ethnographische Sammlung des Staates angekauft, näher Bemerkungen über die einzelnen Gegenstände enthält der Spezialkatalog der k. k. von Schlagintweit, der sich auf die bekannten Nummern bezieht
1303 Ind. Laab, Ltbl. 9a

K 1304 S

Luntenflinte

Rote Luntenflinte des
mahomedanischen Hindus mit geradem
Schaft aus dem nord-westlichen Hindostan

K 1305 S

Luntengewehr

Carabines des irregulär. Cavallerie
aus dem süd-westlichen Indien.

1306 S

Luntengewehr

Luntenflinte mit Gabel zum
Aufsetzen aus Turkistan

K 1307 S

Steinschloßflinte

Tromblon mit Steinfeuer
(Oswar genannt)
aus Arabien

K 1308 S

Steinschloßcarabine

Carabine des irregulär. Cavallerie
im englischen Sold

K 1309 S

Luntenspietole

Luntenspietole (tabanca)
eines Santal-königlings (wilde Vögel)
ohne Luntenspietole (Hindostan-Indien)

1310 S

Speer

Speer eines Barchi-Bardas,
Opferstange zu Fuß, aus Central-Indien
ganz von Metall

1311 S

Speer

Speer mit Holzstiel für
Reiter aus Süd-Indien
Madagaskar

1312 S

Speerstange

Speerkopf von der Länge
eines Chapras aus Hindostan

Kst. Fehl. 5

Krieg. Kst. 149 1304 S. III 1 III. F
s. Sicking, Altpennan. Kunstgew.

Kst. Fehl. 6

Krieg. Kst. 151 2
1305 S. III 1 III. F

S. III Waffenschrank

Kst. Fehl. 8

Krieg. Kst. 150

S. III 1 III. F

Kst. Fehl. 9

S. III 1 III. F

Kst. Fehl. 10

Ind. Saal, W. Sch. 31

Kst. Fehl. 11

Krieg. Kst. 153

persischer Raum III, Westseite rechts auf Mel. Sch. 3

Kst. Fehl. 12

Krieg. Kst. 152

Afrikasaal, Sch. 3a

Kst. Fehl. 13

Krieg. Kst. 155 2

S. III 1 I-II F

1312/3 griffenlos, in Indien häufig
s. Dabas. Kst. 151/Indien-Fa. 1.

1313

S

Speerspitze

Speerspitze aus Hindostan

Kupferf. eingegriff.

2.41

1314

S

Speer

Lanze des Maharatta
mit Schwertknauf der Spitze

2.41

1315

S

Flurwächterstock

Lathi.
Eisenbeschlagener Stock des
indischen Türwächters, den auch die
kleinen Karawanen in Indien überall als
Waffe mitführen.

9.6

1316

S

Schwert

Tulwar
Schweres Reiterschwert aus
Dehkan

9.6

1317

S

Schwert

Schwert aus Afgan

1318

1319

S

Schwert

Hindu-Schwert

9.6

1321

S

Schwert

Reiterschwert

1322

S

Schwert

Schwert mit Holzgriff
aus Tippur.

1323

S

Stoßwaffe

Antilopenhörner

mit Doppelbock, allgemein
im Gebrauch bei den
Hindus

Kant. Schl. 14.

Orig. Schl. 156

S. II 1 I-II F.

S. Ostas. Mag. Schl. 19/Indien/Fa. 1.

Kant. Schl. 15

Ind. Saal, Schl. 28

Kant. Schl. 16

Ind. Saal, Schl. 29

Kant. Schl. 17

1316 = S. Ostas. Mag. Schl. 18/Indien/Fa. 1.

Ind. Saal, Schl. 30

Kant. Schl. 18

Ind. Saal, Schl. 30

Kant. Schl. 19/21

1318/20 S. II 1 I-II F.

1317/18/19/20.

S. Ostas. Mag. Schl. 18/Indien/Fa. 3.

Kant. Schl. 22

Orig. Schl. 159

S. Ostas. Mag. Schl. 18/Indien/Fa. 1.

Kant. Schl. 23

Orig. Schl. 159

S. II 1 I-II F.

Kant. Schl. 24

S. II 1 I-II F.

9.4
K 1324 S
Katar
Dolch der Sikkhs
mit Querschnitt

9.4
K 1325 S
Katar
Breiter Dolch
aus den nord-westl. Provinzen von
Hindustan

9.4
K 1326 S
Dolch
Dolch mit gekrümmter Spitze
aus Central-Indien

K 1327 S
Dolch
Dolch mit gekrümmter Doppelspitze
aus Central-Indien

9.4
K 1328 S
Dolchmesser
Dolchmesser mit Metallgriff
aus Maisur

12.1 mit
K 1329 S
Dolch
Dolchmesser mit Holzgriff
aus Maisur

9.5
K 1330 S
Messer
Stichmesser mit Holzgriff
von der Malabar-Küste

9.5
K 1331 S
Messer
Stichmesser mit Elfenbeingriff
von der Malabar-Küste

9.3
K 1332 S
Tänker
Gekrümmtes breites Kampfmesser
aus Gujrat

Kat. Loh. 25
Ind. Saal, Loh. 28

Kat. Loh. 26
Ind. Saal, Loh. 28

Kat. Loh. 27
Ind. Saal, Loh. 28

Kat. Loh. 28
Abda

Kat. Loh. 29
Abda

Kat. Loh. 30
Ind. Saal, Loh. 9a

Kat. Loh. 31
Ind. Saal, W. Loh. 31

Kat. Loh. 32
Abda

Kat. Loh. 33
Ind. Saal, Loh. 29

1324/25
S. Ostas. Loh. 18/Indien/Fa. 2.

1327/28
S. Ostas. Loh. 18/Indien/Fa. 2.

1329 = S. Ostas. Loh. 19/Indien/Fa. 2.

1330 =
S. Ostas. Loh. 18/Indien/Fa. 2.

1332 = S. Ostas. Loh. 19/Indien/Fa. 2.

1333 S
Schweres säbelartiges Messer
aus Malwa (Hindostan)

1334 S
Bogen der Bhils in
Central-Indien

1335 S
2 Latierte Pfeile
aus Tipperah und
Manipur

1338 S
3 Pfeile der Bhils
in Central-Indien

1340 S
2 Pfeile, deren vergiftete Spitzen
aus dem Baumknochen geblasen wurden,
vom Fuß der Vhastra-Berge

1342 S
Schild eines Reiters (Savak)
des eingeborenen Cavallerie (Hindostan)

1343 S
Indisches Pulverhorn
aus Leder Haut mit Metallung

1344 S
Ind. Pulverhorn
aus Horn

1345 S
Indische Reiterpeitsche
mit Lederschneur

Ant. Schl. 34. Kaffeebohnen 7. Lauf v. Ludwig v. 12. XII 09
Ba. W. 20

1334 = S. Ostas. Mag. Schr. 18 (Indien) Fa. 4.

1335
1336 = Mag. gr. Raum im Bündel verschiedener Gegenstände
1335, 36, 38 = S. Ostas. Mag. Schr. 18 (Indien) Aufsatz 1.

1339 = Mag. gr. Raum im Bündel versch. Gegenstände
1340/41

1341
Z. R. 2 Wandpfe. 3 a. oben

1342 = freistehend
S. Ostas. Mag. Schr. 18 (Indien) Aufsatz 2.

1343
L. L. L. L. L. 8 a

1344 = S. Ostas. Mag. Schr. 19 (Indien) Fa. 3.
L. L. L. L. L. 30

1345 = K. 200
S. Ostas. Mag. Schr. 18 (Indien) Aufsatz 2.

Rentperitsche

Indische Reiterpeitsche
mit Baumwollschnur.

$$= \text{K. } \underline{200}$$

1346
" S. Ostas. hq, Sdr. 18 / Indian / Inf / 2.

1348 S

Scitavit

Kampfbait des Tudas
in Süd-Indien

Cont. Folio 48

Ind. Saal, Betr. 28

1342.
= S. Oshas, lag. Solo: 18 / (Medline) Fa. 4.

1348 J

Reifenstach

Elephanten-Haue
von Sisei (Mindoran)

Part. Ltbl. 49

Ind. Laal, W. Lohr. 20

1348
= L. O. kas. kay. L. 19 / Indian / Fa. 3.

1349 S

Gebecksstein

Flacher Gestein
von einer buddhistischen Gebetsmutter
aus Tibet

Die Inschrift lautet nach Professor Kuhn: Om mani padme hum. O das Kleinod
im Lotus Amen. Gebet der nördlichen Buddhisten in Nepal & Tibet, endlos zu
wiederholen. Tibet schrift. Ind. Saal, W. Schz. 4

1350 S

Rollstick als Gebirgstein
behalten aus Tibet

1354

Gebetsmühle

Gedryglinder mit Holzdecke
aus Tibet

1351 = Schrank 78 Schublade 5 Trier Mag.

1352

Getreidemühle

Tibetischer Gebetzcylinder
mit Zeugfülle

1352 = Schrank 78 Schublade 5 1. u. 2. Mag.

1353 S

Buddha-tatza (^{Dr.} Buddha-bird
aus Gyps. auf altaren
(Tibet) Wapetara

1353 = Schrank 78, Schublade 2, Tien Mag. Baum 7

1354 S

Bodhisatva? Bodhisatva
Buddha Satra Nagarjuna
aus dem Kloster Koonis
in Tibet

1354 = Schrank 78, Schulade n. trien. Mag. Baum 7

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Chorten von Thon

als Opfergaben meist mit
geweihten Getreidekörnern gefüllt
(Tibet)

1355

1356

Vorgehen

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Darstellungen auf Papier

Phurba-bild aus Bhutaro
(Kloster Naraya)

1357

Bild

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Das Gebet des Buddhisten

Om mani in tibet. Schrift

1358

Gebettafel

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Das Gebet Om mani

in kreisförmiger Ordnung der
Buchstaben

1359

Gebettafel

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Das Gebet Om mani

von einem Holzblock
aus dem östlichen Tibet

1360

Gebettafel

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Das fliegende Pferd, Lungta

in mystische Sentenzen aufgelöst

wohl Sikkim (vgl. Schl. 847)

1361

Vorbild

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Zafatte im Abdruck von

einem Holzblock des Chibu-lama
in Darjiling (Tibet)

1362

Gebettafel

Bei Durchsicht
1956 vorhandenCopie eines Chorten-modells
der gewöhnlichen Form.

1363

Bild

Bei Durchsicht
1956 vorhandenMechanische Copie eines großen
Tibetischen Siegels in Metallschrift.

1364

Liegabildung

1355 = Schranke 77 Schuttlade 1 Tsien Mag.

Nr. 1360/1 auf einem Lagen Karton aufgelegt.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1365

1366

1367

Abreibungen

Mechanische Copien von
tibetischen Holzblöcken, die als
Matrizen gebraucht werden.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1368

Buddhabild

Tibetanische
Religiöse Bilder und Gebete auf Zeug gedruckt,
welche von buddhistischen Pilgern und Reisenden
mitgeführt werden.
Dhyan Amitaba

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1369

Kultbild

Padmapani, der Beschützer
von Tibet als Säule sich erhebend.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1370

Kultbild

Derselbe in sitzender
Stellung.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1371

Buddhabild

Maitreya, der Buddha
der Zukunft.

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

1372

Kultbild

Manjusri, der Gott des
Wissens.

1373

1374

1375

Buddh. Bilder

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Drei heilige Schüler
des Buddha.

1376

1377

Kultbild

Bei Durchsicht
1956 vorhanden

Das fliegende Pferd Lungta
mit mystischen Sprüchen
(Tibet)

1378

1379

Wahrsage-
TafelnBei Durchsicht
1956 vorhanden

Tibetische Wahrsage-
Tafeln

Bemerkungen

Ant. Schl. 66

1365/67

Ant. Schl. 68
Ant. Schl. 69

Nähere Einzelheiten über religiösen Bilder aus Tibet
gibt der Atlas zu den „Results of a scient. for-
mission“ des Geb. v. Schlagintweit.

Ant. Schl. 70

10a.

Ant. Schl. 71

Mag. Sepn. 20 la.

Ant. Schl. 72

Ant. Schl. 73

Ant. Schl. 74/6

Ant. Schl. 77/8

Ant. Schl. 79/80

1380 S
Gehetsenfel

Das tibetische Anagramm
Narnchu wángdam, und das Gebet
Om mani

West. Schol. 84
p. 1357.

1381 J
gebetbuch

Das tibetische Padma sambawa
und das mystische Gebet

Rent. Lohr. 82
 May. Lohr. 20
 16

1382
Rosenkranz

Thengra, ein liebliches
Rosenthranz zum Zechen des Gedeih.

Kat. Schl. 83

1382 - Jahr 1878, Schulblatt 5. tsien. Mag. Raum 7.

1383 S
Schreibfeder

Tibetische Rohrfeder.

Kant. Schl. 89

1383 = Schrank 78, Schublade 5. viien Map. Baum 7

1384 S
Siegel

Metallsiegel eines hohen
Lama

Kat. Schl. 85



Jun. Type small of Raffles
 vol. 6, p. 93. Lib. Mus. Harv.
H. v. Salpiscia setosa, Plinius
 34, p. 48 f.

Schl. 86

Tibetisches Schreibpapier.

1384 - Schrank 78. Schulcl. 5. u. 6. Baum 7

$1 \approx 85 =$ Schrank 78, Blatt 5, tien Mog. Raum 7

1387 S
Lozspeltrommel

Frommel

aus Tibet bei religiösen
1537 9/12 Kymfel 8 Tibet. ^{Gegenwärtig}

Das Leht. Pfl

1386 - Schrank 78, Schublade 5. Trion Mag. Baum 7

1388
1389

Cymbeln

aus Tibet, in buddhistischen
Tempeln gebraucht.

Best. Schl. 88

1387 - Schwamb 78, Schulade 5, Tien Mag. Braun 7

Schl. 89

1388 = 3. Lt. China Einstellung 1970

1388/89 - Sommer 78 Schuljahr 7. Jrien Mag.

Schl. 90

K 1390

S

Tibetischer Goldbeutel

mit Moschus parfümiert
aus Gnari-Korsum

K 1391

S

Bei Durchsicht
1955 vorhanden

Tibetischer Fächer aus Spitze

Fächer

K 1392

S

Bei Durchsicht
1955 vorhanden

Tibetische Thonschale

eines Hirten aus Nidra

Schale

K 1393

S

Streifen von Yakleder
aus Ladak in Tibet

Riemen

K 1394

S

Indische Opfersäule
zum Andenken eines Tatters
an den Ganges ufern

Berchokul

Photogr. XV. 14

Platte 112 1/2 cm

145 g.

K 1395

S

Bei Durchsicht
1953 vorhandenmit Föde gbm. h. 8 cm. br.
der Gott Vischnu (Apollon des
Hindus)
mit zwei Frauen aus Hindustan
(Darstellungen indischer mythologischer
Figuren aus Metall.)

Kultfigur

Nach Grünwedel
III. 99: Vopel.

K 1396

B.

Bei Durchsicht
1953 vorhandenLakshmi, die Göttin des Glückes
und Reichtums

1. Ostas. hag. Schr. 13 / Indien / Fa. 1.

Kultfigur

O. 232

= K. 506

K 1397

B.

Bei Durchsicht
1953 vorhandenGanesa, der Gott der Wissenschaft
und Kunstmit Elefantenkopf
Pl. 4520

Kultfigur

O. 233

= K. 543

K 1398

B.

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

Hanuman, der Affengeneral.

Kultfigur

O. 234

= K. 45

Hilf. 91. als Leihgabe nach Kärzburg. St. 19 (Geogr. Inst. v. München)

Schr. 92

Schr. 93

1392 = Schrank 78 Schublade 7 Freier Mag.

Schr. 94

Bei Durchsicht
1951 vorhanden

1393 = Schrank 81 Fach 4. Freier Mag. Baum 7

Hilf. Schr. 95. Auf. Natur im Aufg. d. Naturwiss. Zeitschrift v. Wien. T. 1. 1897. 9. 423.

Zur Zeit mittl. geogr. Inst. Residency?

1394 = 1. Ostas. hag. Schr. 4 (Indien) freistehend.

Hilf. Schr. 96

1395 = 1. Ostas. hag. Schr. 16 / Indien / Schr. 1. 3 H.

Bemerkung

Über die plastischen Metallfiguren¹⁾
aus der indischen Mythologie ist das Nachere
im Specialkatalog der Frau Oberin Aueria Berger
nachzulesen.

1397 = 1. Ostas. hag. Schr. 16 / Indien / Schr. 1. 4 H.

1398 = 1. Ostas. hag. Schr. 16 / Indien / Schr. 1. 3 H.

1399	B	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Die Göttin Sita, Gemahlin des Rama.	O. R. 235 <u>= K. 45</u>
1400	B.	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Radha, die Geliebte des Gottes Krishna.	O. R. 236 <u>= K. 45</u>
1401	B.	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Vishwa Karma, Schutzgott der Handwerker.	O. R. 237 <u>= K. 45</u>
1402 1403	B.	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Der Gott Krishna in seiner Kindheit.	O. R. 238 <u>= K. 45</u>
1404	B.		Das heilige Ochse von Tanjore. (Das Original aus schwarzem Granit ist im Tempel der Stadt Tanjore aufgestellt.)	O. R. 240
1405	S	Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Opferlampe von Thon aus Hindostan	<u>= K. 214</u>
1406	S		Korak, die heilige Muschel eines indischen Fakirs.	
1407	S		Muschelschnecke eines Hindu-fakirs zum Zählen der Gebete	
1408	S		Früchteschnecke eines Hindu-fakirs zum Zählen der Gebete.	

K. 522 8	
K. 522 8	1399/1400 1. Ostas. Mag. S. 16 / Indien / Schl. 4 re.
K. 521 8	1402/3 K. 522 8 1401/02/03. 1. Ostas. Mag. S. 16 / Indien / Schl. 3 re.
1404	Sp. VIII fr. Schl. 22
Schl. 97 K. 646 8	Samt Dr. Borch aus Groningen vechisches Kultgerät 6. 8. 1974 1. Ostas. Mag. S. 17 / Indien / Schl. 6 re.
Schl. 98	
1409	K. Schl. 99 Sp. R. 7 Wandpfr. 3a, oben
K. Schl. 100 Sp. R. 7	1408 Sp. R. 7 Wandpfr. 3a, oben.

D. 25

1409

bis

1412

in 2

S

Indische Wasserpfeife, Mukha
genant, mit Saugrohr aus Metall

Wasserpfeife

D. 25

1413

S

Einfache Wasserpfeife armer Hindus,
Muhl-buhl genant, mit einem Wassergefäß
aus der Löraschale

Wasserpfeife

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1414

S

Indische Waage

Waage

= K. 318

D. 25

1415

S

Indischer Meistab, Guss genant.

Meistab

1416

S

Ind. Sonnenschirm (Chhata)

aus Calcutta

Schirm

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1417

S

Ind. Wassergefäß (Lata)

Küpfing

Wassergefäß

1418

S

Geflechtene Schachtel

aus dem Nord-west. Indien

Korb-schachtel

Korb. Sch. 107

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1419

S

S. Ostas. Nag. Sch. 8 (Indien) Hüpfst.

Körbchen aus Bast

mit Buprestis-Flügel-decken

vgl. 6792/3

aus Löras

Körbchen

Korb. Sch. 108

= K. 464

1420

S

Indischer Fächer

aus Bast mit Pfauenfedern und

den Flügeldecken einer Buprestis

Fächer

Korb. Sch. 109

= K. 228

1412

Korb. Sch. 109

S. R. 7 Hf. 12. V. 20.

1410 Korb. Sch. 109

1411 Korb. Sch. 109

1412 Korb. Sch. 109

1412 Sp. III Hf. 22

Korb. Sch. 102.

S. R. 7 Hf. 12 V. 20.

Korb. Sch. 103

1414

S. Ostas. Nag. Sch. 6 (Indien) Hüpfst. 2.

K. 645

8

Korb. Sch. 104.

1415 Sp. Ramm 8, freies Sch. 23, mittl. Fach

Sch. 105

ist da! 1962.

Sch. 106

1417 = S. Ostas. Nag. Sch. 14 (Indien) Fa. 4.

1420.

Tuna

Fächer aus

Ve Hivér (Kus Kus)

Andropogon muricatus

Käpferfliegen und
Pauentwürmer

(Engler & Prantl).

D. 25

1409

S

Indische Wasserpfeife, Nukha
genant, mit Saugrohr aus Metall

1412

Wasserpfeife

D. 25

1413

S

Einfache Wasserpfeife armer Hindus,
Nukha-buhl genant, mit einem Wassergefäß
aus der Terrasschale

Wasserpfeife

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1414

S

Indische Waage

Waage

= K. 318

D. 25

1415

S

Indischer Maßstab, Gues genant.

Maßstab

1416

S

Ind. Sonnenschirm (Chhatra)

aus Calcutta

Schirm

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1417

S

Ind. Wassergefäß (Lata)

Wassergefäß

1418

S

Geflecht

Korbgeschachtel

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1419

S

S. Ostas. Nag. S.

Korbchen

mit Beig

vgl. 6792/3

Korbchen

1420

S

Indische
aus Bast

Fächer

den Flügelschatten einer ...

1409 Schiffsanker, Kal. Schl. 109

1410 Schiffsanker

1411 Schiffsanker

1412 Schiffsanker

1412 Sp. VIII fr. Schr. 22

1412

1409/10

Sp. R. 7 Sp. 12. V. 20.

Kal. Schl. 102.

Sp. R. 7 Sp. 12 V. 20.

Kal. Schl. 103

1414

S. Ostas. Nag. S. 6 (Indien) Kopf 2.

K. 645

8

Kal. Schl. 104.

1415 Sp. Ramm 8, Preis: Schl. 23, mittl. Fach

Schl. 105

ist da! 1962.

Schl. 106

1417 = S. Ostas. Nag. S. 14 (Indien) Fa. 4.

1418 Ind. Last, Schl. 9 in 7049

Andropogon muricatus Rob. = Redix Antheri (Engler & Prantl).

1419 Sp. VIII fr. Schr. 22

1420 Sp. 2 fr. Schr. 25 13

Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Indischer Fächer aus Bambusrinde	= K. 318
1421 S Fächer		
D. 25	Indisches Armband aus gebrannter Erde	M 22/24 = K. 228
1422 S 1423 1424 1425 1426	Armreif " " " grünem Email " " " schwarzem " " " Messing " " " Horn	1425 = K. 506 Bei Durchsicht 1957 vorhanden
D. 25	Indisches Armband aus Porzellan	M 26/29 Schl. 116
1427 Armreif 1428 Armband 1429	" " " Glasperlen " " " Thompsonen	= K. 228 117 Schl. 118
Bei Durchsicht 1953 vorhanden	Armband-Kette aus einem Stück Ebenholz von Ceylon	= K. 130
1430 S Armband		
D. 25	Ind. Steuersüder } aus einem 1431 Ruder 13a d. W. } Langt-boote 1432 Ruder } 1433 " }	
D. 25	Indisches Messer zum Betelschneiden	
1434 S Betelschneidmesser		
D. 25	Halsbänder aus Porzellan der Hindu-Frauen	
1435 S 1436 Halsbänder	1435 u. 1436 = Pl. 4318 P. A.	
D. 25	Nasenring einer Hindu-Frau	= K. 228
1437 S Nasenring		
D. 25	Ind. Ohrring, eine Schlange mit Doppeltkopf darstellend	= K. 464
1438 S Ohrring		

Schl. 110 K. 645 8	1421 = 1. Ostas. Nag. Fldr. 8 (Indien) Linke Lure.
M 22-24 Schl. 111 1422 112 1/3 1423 " 112 1/3 1424 " 114 1425 " 115	{ 1422, 1423, 1424, 1425 1. Ostas. Nag. Fldr. 16 (Indien) Schl. 11. 5 li. 1425 dfo. Fldr. 1 li.
Bei Durchsicht 1957 vorhanden	1427 = 1. Ostas. Nag. Fldr. 17 (Indien) Schl. 11. 2 re.
Schl. 119 K. 645 8	1428 1. Ostas. Nag. Fldr. 16 (Indien) Schl. 11. 4 li. 1429 dfo. Schl. 11. 6 li.
1431-1432 Schl. 120 1432 " 121	1 Stück Leder aus 1432 kniffformig aus Email. Kupf. schynyalen. 1431 2 großer Ramm VII, 7 bis 10 bis rechts Schl. 3 1432 " 121
Schl. 122	1434 fr. Ramm 8, freit. Schl. 23, mittl. Fach
1435-1436 Schl. 123. O. L. Zornbr. 1883 Ent. 261. 1436 Schl. 124	1435 1/2 Sp. 4 fr. Schl. 14
Bei Durchsicht 1957 vorhanden	1. Ostas. Nag. Fldr. 16 (Indien) Schl. 11. 4 li.
Schl. 125	
Bei Durchsicht 1957 vorhanden	1. Ostas. Nag. Fldr. 16 (Indien) Schl. 11. 2 li.
Schl. 126	

D. 25
1439 S
Schmuckstück
Blauer Email-glas
von den Frauen an der
Malabar Küste getragen.

= K. 228

D. 250
1440
1441 S
1442
1443
Portenproben.
Ind.
Metallgewebe zu Ornamenten
von Kleidern und Turbanen
aus Delhi.

D. 25a
1444 S
Bild
Bild eines Jerooz
(: Goldkleidung)
aus Hindostan
mit Glitterpapier und Glasperlen.

Bei Durchsicht
1953 vorhanden
1445 S
Federschachtel
Lackierte Papiermaschearbeit
aus Kaschmir
Horn mit Silberfäden.

1446 S
Kalender
Ein Kalender
aus dem Panjab.

1447 S
Buch
Panjabi - Manuscript;
im Einband des Landes
Hormukht
Schrift

Bei Durchsicht
1955 vorhanden
1448 S
Dokument
Offizieller Vollmachtsbrief
an den Rajah Theodorsen Shah
in Kaschmir

Bei Durchsicht
1955 vorhanden
1449 S
Dokument
Parvana, Vollmachtsbrief
nach Jallpur

Bei Durchsicht
1955 vorhanden
1450 S
Manuscript
Englische Grammatikstudien
eines Menschen in
Hindostan

Schl. 127
1439.
S. Ostas. Mag. Schr. 12/Indien / Schl. 12 re.

Schl. 128
31 4

Schl. 132
1444. S. Ostas. Mag. Schr. 20/Indien / Schl. 4 re.

In der Buddha IV. 93. Identisch mit 4914/16. 6344/71.

ist da! 1962
Schrank 11 1. Fach Osten-M
Schl. 133

Schl. 134
1446 Indischer Kalender in Sanskritsprache & Nagari-Schrift, Lithographie
gedruckt in Benares
1446. S. Ostas. Mag. Schr. 20/Indien / Schl. 4 re.

Schl. 135

Schl. 136

Schl. 137
Bei Durchsicht
1957 vorhanden
Mag. Schl.

Schl. 138
1450. Schrank 22 1. Fach 1 Osten-Mag.

Bei Durchsicht
1953 vorhanden

1451 S
Halbmondförmiges Ornament
aus dem Fangzahn von *Lus indicus*
bei dem wilden Stamme der Abors (Alfarn)
von Männern getragen

= K. 195

1452 S
Ohrring
1 Ohrring von Elefantenschneidwerk
mit Silberdraht von den Dapha-Frauen
in Mittel-Alfarn getragen.

D. 25
1453 S
Pfeilspitze
Pfeilspitze von Knochen für das
Blasrohr vom roten Völkervolk der
Nech in der östlichen Tarai des Himalaya,
wird mit organischen Giften betrichen.

1454 W
Aus den Pfahlbauten
im Starnberger See (Bronzezeit)
Schmucknadel mit großem oben conisch
zugespitztem Knopf, der hohl ist.

1455 W
Bronze-Nadel
mit massivem Knopf

1456 W
Ring
Nähring von Bronze.
aus den Pfahlbauten
im Starnb. See

1457 W
Messer von Bronze.
ebendasselbe

1458 W
Nähring
ebendasselbe

1459 W
Meißel
ebendasselbe

Schl. 139

K. 506
8

1451 = S. Ostas. Mag. 1. Lr. 16 / Indien / 1. Lr. 6 Lr.

Schl. 140

Magazin

2. 8. 57. 45.

Schl. 141

Die mit W bezeichneten Gegenstände
aus den Pfahlbauten der Bronzezeit
wurden theilweise von Dr. Moritz Wagner aus den
Pfahlbauten im Starnberger See ausgegraben, zum
größten Theil stammen dieselben aus den Pfahlbauten
des West-Schweiz und wurden i. J. 1864 von dem
Herrn Obersten Schwab und Professor Desor
im Conservator Dr. M. Wagner geschenkt, der sie
sodann der ethnographischen Sammlung des Staates
zum Geschenk machte.

abgeg. im Tausch an B. Schmidts 27.8.51 für 51-25-1/2. für DM. 250.-

~~1460~~~~W~~~~Ohrering von Bronze~~~~(Pfahlbauten
an der Roseninsel)~~~~1461~~~~W~~~~Bruchstücke von Bronze-schmuck
von unbekanntem Gebrauch
(Pfahlbauten an der Rosen-
insel)~~~~1462~~~~1463~~~~D~~~~Langenspitze von Feuerstein
auf der Roseninsel bei den
Ausgrabungen, siehe S. 5. König Max II vor-
nehmend liegt, mit anderen Alterthümern gefunden.~~~~Geschenke
des Kaisers
Joh. Ligatzenrothke
von Lönniges~~~~1464~~~~1465~~~~1466~~~~1467~~~~1468~~~~1469~~~~W~~~~Verschiedene kleine
Bronze-Objecte aus den Pfahlbauten
des Bieder und Neuenburger Sees~~~~1470~~~~W~~~~Sichel von Bronze
aus dem Pfahlbau. Nidau
im Bieder See~~~~1471~~~~W~~~~1472~~~~Messer aus dem Bieder See
" " " Neuenburger See
(Pfahlbauten)~~~~1473~~~~1474~~~~1475~~~~W~~~~Bronze-Äxte sog. Kelten
aus den Pfahlbauten des Neuenburger
Sees~~~~1476~~~~W~~~~Langenspitze von Bronze
aus den Pfahlbauten des Bieder
Sees~~~~1477~~~~1478~~~~1479~~~~W~~~~Armringe von Bronze
aus den Pfahlbauten des West-Schney~~

Reichs-Museum

1480

IV

Ring von unbekanntem Gebrauch
aus den Pfahlbauten der West-Schweiz

1481

IV

1482

Ohrringe von Bronze
aus den Pfahlbauten der West-Schweiz

1483

1484

1485

1486

1487

1488

IV

Bronzeringe von unbekanntem Gebrauch
aus den Pfahlbauten bei Mörigen
im Biele See

1489

1490

IV

Fischangeln aus Bronze
von den Pfahlbauten bei Nidau im
Biele See

1491

1492

1493

1494

1495

1496

1497

IV

Schmucknadeln von Bronze,
aus den Pfahlbauten der Ost-Schweiz,
meist aus dem Biele See

1498

1499

IV

Desgleichen von Chindach

1500

IV

Ein Meißel von Serpentin
in einem Griff von Hirschhorn
stehend aus den Pfahlbauten von Robenhause
im Canton Zürich (i. Prachtstück)

1501

IV

Ein Keil von Serpentin
von Chindach

1502

IV

Lanzenspitze von Feuerstein
von Chindach

1503

~~W~~

~~Langespiel Pfeilspitze von Feuerstein
mit Widerhaken
aus Robenhansen~~

1504

~~W~~

~~Steinbeil von ebendort~~

1505

~~W~~

1506

~~W~~

1507

~~W~~

~~Kleines Steinbeil von D^o~~

1508

~~W~~

1509

~~W~~

~~Meißel aus Knochen von D^o~~

1510

~~W~~

~~Pfeilspitze aus Knochen von D^o~~

1511

~~W~~

~~Meißel aus Knochen von D^o~~

~~1512~~~~W~~

Stecharbeitzeug aus Knochen
aus den Pfahlbauten
von Robenhansen

~~1513~~~~W~~

Meißel aus Knochen von D^o

~~1514~~~~W~~

Knochen Werkzeug
von D^o

~~1515~~~~1516~~~~W~~

Dolche von Hirschhorn
von D^o

~~1517~~~~1518~~~~W~~

Hirschhorngriff
eines Steinbeils
von D^o

~~1519~~~~W~~

Thonkegel, der als Gewicht
am Webstuhl diente.
von D^o

~~1520~~~~W~~

Thonstück, aus den Bruchstücken,
welche zur Ausfüllung der Lücken an
den Wänden der Pfahlbauten dienten
von D^o

~~1521~~~~1522~~~~W~~

Bruchstücke ältester
Thongefäße mit Verzierungen
aus Robenhansen

~~1523~~~~1524~~~~1525~~~~W~~

Verkohlte Gewebe
aus den Pfahlbauten der Steinzeit
(Robenhansen)

~~1526 W~~

~~Verkohlttes Geflecht
aus den Pfahlbauten von Robenhause~~

~~1527 W~~

~~Verkohlttes Gewebe von Flach
von ebendauer~~

~~1528 W~~

~~Verkohlte Bindfäden
von d.~~

~~1529 W~~

~~Fischnetz (verkohlt)
von d.~~

~~1530 W
1531~~

~~Verkohlte Flachsfäden
von d.~~

~~1532
1533
1534 W
1535
1536~~

~~Knochen Werkzeuge
aus den Pfahlbauten von
Robenhause~~

~~1537 W
1538~~

~~Messer von Eberzöhner
von d.~~

~~1539 W
1540
1541~~

~~Werkzeuge (Messer) von
Knochen
von ebendauer~~

~~1542 W~~

~~Bearbeitete Knochen
von d.~~

